12
2019

AMTLICHE
MITTEILUNG

Zugestellt durch post.at

# Die Litschau
## Unsere Stadtzeitung

**Im Winter**
**wird jedes Lächeln zum hellsten Licht!**

**Monika Minder**

Foto: Christian Freitag

Glasfasernetz-ausbau Seite 14

Änderung Raumordnungsprogramm Seite 21

Litschauer Kulturimpuls Seite 34

# *Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Gäste unserer Stadt!*

*Mit der Wahl am 26. Jänner 2020 endet die aktuelle Gemeinderatsperiode und bietet Ihnen die Möglichkeit, das Geschehene der letzten 5 Jahre zu bewerten! Ich möchte Ihnen, anlässlich der Beschlussfassung des Voranschlages für 2020 im Sinne der NÖ Gemeindeordnung auf den nächsten Seiten das Erreichte in Erinnerung rufen und mich ausdrücklich bei allen Stadt- und Gemeinderäten, aber auch bei unseren MitarbeiterInnen der Verwaltung, des Wirtschaftshofes sowie der Freizeit- und Betreuungseinrichtungen für die Zusammenarbeit bedanken.*

*Mir ist aber auch wichtig, die Geschehnisse rund um die von Herrn GR Roland Edinger initiierte Streichung von 149 (!) Personen mit ordentlichem Wohnsitz in unserer Gemeinde aus dem Wählerverzeichnis klarzustellen und dazu Stellung zu nehmen.*

## Beantragte Streichungen aus dem Wählerverzeichnis

Dass Menschen zu verschiedenen Themen unterschiedliche Meinungen haben, ist für mich nicht nur normal, sondern wünschenswert in einer Demokratie. Ich erwarte aber auch, dass demokratische Rechte geachtet und respektiert werden. Im Vorfeld der Gemeinderatswahl, welche am 26. Jänner 2020 durchgeführt wird, gibt es jedoch, wie schon 2015, Vorkommnisse bezüglich beantragter Streichungen aus dem Wählerverzeichnis, die meiner Meinung nach demokratiepolitisch höchst bedenklich sind. Das zu Grunde liegende Gesetz halte auch ich für „verbesserungswürdig", aber: Ich habe mich selbstverständlich daran zu halten. Sollte mir oder den VerwaltungsmitarbeiterInnen ein Fehlverhalten oder gar Amtsmissbrauch vorgeworfen werden, werde ich gerichtlich dagegen vorgehen! Dass diese Aktion selbst einen hohen Kostenaufwand in der Gemeindeverwaltung, aber auch beim NÖ Landesverwaltungsgericht verursacht, sei nur nebenbei erwähnt. Ich persönlich finde diese Vorgehensweise verwerflich und unanständig – bitte nützen Sie trotz aller Unannehmlichkeiten Ihr Wahlrecht.

## Projekte

In den vergangenen 5 Jahren hat sich in unserer Stadtgemeinde viel getan – insgesamt wurde ein Volumen von ca. 9,1 Mio. € in die nachstehend aufgelisteten Großprojekte investiert, viele weitere kleinere Projekte zur Attraktivierung der Lebensqualität konnten ebenso umgesetzt werden, meist unter großer Mitwirkung des städtischen Wirtschaftshofes.

Beispielhaft erwähnt seien hier unter anderem die Verbesserung der Breitbandversorgung, die Zurverfügungstellung von WLAN-Netzen im öffentlichen Raum, die schulische Nachmittagsbetreuung in der Volksschule oder aber auch die Einführung der Kinder-Ferienakademie in Zusammenarbeit mit den Kleinregionsgemeinden. Der Großteil der Finanzierungen wurde vom Land Niederösterreich übernommen oder konnte durch Eigenmittel in Form von Liegenschaftsverkäufen und Einnahmen aus Holzverkäufen abgedeckt werden.

Einen wesentlichen Finanzierungsbeitrag stellen auch die freiwilligen Leistungen dar! Ohne die Tatkraft der Feuerwehrmitglieder oder die Mithilfe der Blumendamen wären wichtige Projekte nicht umsetzbar gewesen. Weiters nicht unerwähnt lassen möchte ich, dass wir mit einem Kultur- und Veranstaltungsbudget von ca. 100.000 € pro Jahr die vielen Kulturschaffenden unterstützen und viele Events nach Litschau holen konnten. Dadurch werden wir heuer noch zum dritten Mal in Folge als kulturfreundlichste Gemeinde des Bezirkes ausgezeichnet.

Auch die EVN Wasser investierte seit Übernahme der Ortsversorgung ca. 2 Mio. € in die Trinkwasserinfrastruktur in Litschau und ihren Katastralgemeinden. Bereits durch entsprechende Beschlüsse in den zuständigen Gremien in Planung befindliche Projekte sind die Ausgestaltung einer Einsatzzentrale von Wirtschaftshof und FF Litschau, die Verlegung der Leichenhalle und des Kriegerdenkmals und damit einhergehend eine grundlegende Friedhofsattraktivierung, sowie die Errichtung eines modernen Müllsammelzentrums.





**Erneuerung der Straßenbeleuchtung auf LED** inkl. Umstieg auf Ökostrom nach österreichischem Umweltzeichen und Kostenbeitrag zur Neuanschaffung der Weihnachtsbeleuchtung **ca. 890.000 €**

**Neugestaltung des Stadtplatzes samt Schirmbar** inkl. E-Tankstelle und barrierefreiem Kirchenaufgang **ca. 505.000 €**

**Sanierung sowie Asphaltierung der Industriestraße und Südstraße inkl. Infrastruktur** wie Kanal und Glasfaserleerverrohrung **ca. 658.000 €**

**Güterwegesanierung und Straßenbau ca. 410.000 €**

- Asphaltierung des Weges Kibitzdorf in Loimanns
- Asphaltierung Grabenweg
- Asphaltierung eines Güterweges und Gemeindebeitrag für Zufahrt Schlag 31
- Asphaltierung des Weges Hörmanns-Saaß
- Asphaltierung des Güterweges Alt Türnau – Schandachen bei Schandacher Teich
- Asphaltierung des Güterweges Zimmermann in Schandachen
- Dünnschichtdecke für Verbindungsweg Reitzenschlag – Schandachen
- Neuerrichtung der Brücke am Verbindungsweg Hörmanns – Saaß (Sonnenhof)
- Spritzdecke für den Verbindungsweg Loimanns – Reitzenschlag
- Spritzdecke für den Weg Loimanns in Richtung Klein Radischen

**Barrierefreier Umbau des Stadtamtes** inkl. Zusammenlegung von Bürgerservice und Tourismusbüro sowie Aufzugseinbau **ca. 272.500 €**

**Optimierung der Radwege, insbesonders die Asphaltierung des EuroVelo13** – Gopprechtshäuser, Schönauhäuser (Steilstück Gopprechts in Richtung Galthof), Loidoltweg (Schönau bei Eisenbahnkreuzung hinauf in Richtung Loimanns), Höllgrabenweg (vom Heizwerk in Richtung Föhrenteich) **ca. 258.000 €**

**Errichtung Wasserversorgung und Glasfaserleerverrohrung in Schandachen und Schandacher Häuser** sowie Ableitung der Abwässer nach Litschau
**ca. 938.000 €**

**Kanalstrangsanierungen** – u.a. Erneuerung des Regenwasserkanals in der Wiener Straße inkl. Glasfaserleerverrohrung **ca. 266.000 €**

**Errichtung Kanal und Wasserversorgung, Glasfaserleerverrohrung und Straßenbau in Gopprechts** inkl. Errichtung eines Gehsteiges entlang der Landesstraße **ca. 1.865.000 €**

**Errichtung Kanal und Wasserversorgung, Glasfaserleerverrohrung in Schönau** inkl. Straßenbau
**ca. 1.092.000 €**

**Umbau FF-Haus Hörmanns und Neubau des Dorfzentrums** inkl. Errichtung einer Ufermauer, Vorplatzgestaltung und Instandsetzung des Buswartehauses **ca. 249.000 €**

**Ortsbildgestaltung Schandachen** Umgestaltung der Alten Schule, Sanierung des Dorf-/ Löschteiches und Platzgestaltung bei der Kapelle **ca. 175.000 €**

**Neubau FF-Haus Schandachen ca. 162.000 €**

**Örtliches Raumordnungskonzept, Flächenwidmungsplan und Baulandschaffung** inkl. Bauplatzschaffung in Litschau im Bereich Föhrenweg
**ca. 238.000 €**

**Kostenbeitrag für das Zusammenlegungsverfahren in der KG Reitzenschlag ca. 75.000 €**

**Sanierung des Löschteiches in Reitzenschlag ca. 35.000 €**

**Neuerrichtung Bootsverleih** inkl. Gastrobereich und öffentlicher Toiletten sowie Ufersanierungen am Herrensee **ca. 227.000 €**

**Schaffung einer Arztpraxis im Stadtzentrum ca. 133.500 €**

**Neugestaltung des Ortsbildes und Blumenschmuck ca. 84.500 €**

**Umgestaltung des „Kleinen Dorfteiches" in Loimanns** inkl. Errichtung einer Steinmauer **ca. 34.000 €**

**Investitionen in die örtlichen Kapellen ca. 30.600 €**

**Sanierung des Whirlpool-Daches am Hallenbad** inkl. Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten im Bad **ca. 93.000 €**

**Umstrukturierung des Wirtschaftshofes samt Erneuerung des Fuhrparks ca. 266.000 €**

**Errichtung einer Turm-/Rutschenkombination und Ankauf von Spielgeräten im Strandbad ca. 32.000 €**

**Zubau des Dorfzentrums Schönau ca. 23.300 €**

**Erneuerung des Prädikats „Luftkurort" ca. 22.400 €**

**Modernisierung der Tennisanlage im Strandbad Litschau** inkl. Trockenlegung des Restaurantgebäudes
**ca. 18.900 €**

**Errichtung einer Photovoltaikanlage am Dach der Kläranlage Litschau ca. 15.900 €**

**Innenrenovierung des Kulturbahnhofes ca. 14.000 €**

**Sanierung des Waldlehrpfades ca. 9.000 €**

**Zubau FF Reichenbach ca. 5.400 €**

**Errichtung einer Photovoltaikanlage für das Hallenbad und den Kindergarten Litschau ca. 11.000 €**

Ein herzliches Dankeschön für die vielen, wundervollen Projektaufnahmen und die dafür investierte Zeit, möchte ich auch an dieser Stelle an Herrn StR Johannes Heißenberger richten!

**Meine sehr geehrten Damen und Herren!**
Ich wünsche Ihnen auf diesem Wege ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie und alles Gute für das Jahr 2020!

### Dankeschön für Christbäume

Den Stadtplatz von Litschau schmückt auch in diesem Jahr wieder ein schöner Christbaum, welcher von Familie Edeltraud und Leopold Weisgram, Bergstraße 2, 3874 Litschau, gespendet wurde. Vielen herzlichen Dank!

Ein ebenso großer Dank gilt Familie Johanna und Helmut Fleischer, die Christbäume samt Reisig für die Katastralgemeinden sowie die Partnergemeinde Enzersdorf an der Fischa spendeten.

**Impressum:**
**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, A-3874 Litschau
**Grafische Gestaltung:** Kerstin Birnzain, A-3874 Litschau, www.werbewuerze.at
**Fotos:** M. Kainz, C. Freitag, J. Heißenberger, Stadtgemeinde Litschau (wenn nicht anders angegeben)
**Druck:** Druckerei Janetschek GmbH, A-3860 Heidenreichstein, www.janetschek.at
Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet.
Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!

klimaneutral gedruckt
www.druckmedien.at
ID-Nr. 1986417

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

**Folge 4/Jahrgang 13/Dezember 2019**
Bitte vormerken: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am 20. März 2020 / Ausgabe 1/2020





# Wir begrüßen unsere neue Gemeindebürgerin!

HERZLICH WILLKOMMEN!

**TESSA ALEXANDRA BÖHM**
geb. im August 2019, Litschau,
**Tochter von Christina Ramona und Dominic Stefan Böhm**

# Wir gratulieren herzlich ...

## ZUM GEBURTSTAG

98. **Anibas Leopoldine**, Litschau
97. **Koller Maria**, Litschau
94. **Uitz Hermine**, Loimanns
93. **Riebl Irene**, Litschau
92. **Habesohn Maria**, Litschau
**Irrschik Leopoldine**, Litschau
**Fürnsinn Karl**, Litschau
91. **Trisko Elfriede**, Litschau
**Reitter Hermine**, Litschau
90. **Schalko Hedwig**, Litschau
**Schalko Hedwig**, Litschau
**Winkelbauer Maria**, Litschau
**Robausch Stefanie**, Litschau
**Mathes Hermine**, Gopprechts
85. **Kuschel Stefanie**, Litschau
**Schlosser Maria**, Reichenbach
**Wottle Liselotte**, Litschau
**Hladik Helga**, Schönau
**Kainz Stefanie**, Litschau
**Schalko Johann**, Litschau
80. **Anders Engelbert**, Litschau
**Redl Marie**, Loimanns
**Hauer Franz**, Litschau
**Gabler Margaretha**, Hörmanns
**Pinter Erika**, Litschau
**Eigl Richard**, Litschau
**Bozek Elisabeth**, Litschau
**Beninger Maria**, Saaß
**Löffler Ludwig**, Litschau

## ZUR VERMÄHLUNG

**November 2019**
**Katharina Viktoria Apfelthaler, Bakk. rer. nat. BSc** & **Jürgen Friedrich Uitz, MBA MPA**, Brand-Nagelberg

## ZUM EHEJUBILÄUM

**Goldene Hochzeit:**
**Christine** & **Helmut Buchner**, Reitzenschlag
**Brigitta** & **Josef Riepl**, Litschau
**Ilse** & **Franz Blach**, Litschau
**Margarete** & **Werner Glaubauf**, Litschau

# Wir bedauern den Tod von ...

**Illetschko Erich**, Litschau, verst. im 71. Lj.
**Pappitsch Klaus Alfred**, Litschau, verst. im 58. Lj.
**Sazma Edeltraud**, Litschau, verst. im 96. Lj.
**Gabler Ernestine Hildegard**, Litschau, verst. im 94. Lj.
**Kalsner Hermine**, Litschau, verst. im 99. Lj.
**Zach Friedrich**, Litschau, verst. im 68. Lj.
**Noschiel Hermine**, Litschau, verst. im 86. Lj.
**Schwarz Franz**, Litschau, verst. im 87. Lj.
**Wenzel Josef**, Gopprechts, verst. im 67. Lj.
**Friedrich Erich**, Reichenbach, verst.im 79. Lj.
**Weisgram Anna**, Reichenbach, verst. im 83. Lj.
**Fürnsinn Walter**, Gopprechts, verst. im 88. Lj.
**Walter Erna Maria**, Schönau, verst. im 82. Lj.

# BürgerBewegungLitschau BBL

## Wir stehen gerne für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung und wünschen allen GemeindebürgerInnen und Gästen unserer Gemeinde

**GR Bernhard Flicker** (0664/1513449)

**GR Roland Edinger** (0676/3830699)





## Fundgegenstände 2019

*Auch im Jahr 2019 wurden zahlreiche Gegenstände im Bereich des Gemeindegebietes Litschau gefunden, diese sind am Gemeindeamt Litschau während der Amtsstunden bei eindeutiger Identifizierung abzuholen.*

| Fundgegenstand | Fundort | Gefunden am: |
|---|---|---|
| 1 Schlüssel (EVVA Nr. 525AEH), Anhänger „Nashorn“ | Schönauer Teich - Waldlehrpfad | 03.01.2019 |
| 2 Brillen (1 mit, 1 ohne Glas) | Mörterteich | März 2019 |
| 1 Perlenkette | Öffentliches WC, Gemeindeamt | 11.03.2019 |
| 1 Brille | Neue Mittelschule Litschau, Gehsteig | 28.03.2019 |
| Autoschlüssel | Volksschule | 11.04.2019 |
| 1 Fahrradschloss | Sandgrubenweg 8 | 11.04.2019 |
| 1 Autoschlüssel VW | Billa-Parkplatz | 07.05.2019 |
| Autoschlüssel Nissan | Stadtplatz-Parkplatz | 08.05.2019 |
| Schlüsselbund | Park & Ride-Anlage | 09.05.2019 |
| 1 Sturzhelm schwarz | Wiener Straße 5 (Garten) | 25.07.2019 |
| 2 Schlüssel + Schlüsseltasche | Wiesenstraße/Trampelpfad-Wirtschaftshof | 29.07.2019 |
| 1 Fahrrad | Fabriksgasse | 26.08.2019 |
| 1 Schlüsseltasche Renault | Strandbad Litschau | 02.09.2019 |
| Autoschlüssel | Herrenseerundweg, Sandgrube - Spielplatz | 19.09.2019 |
| Autoschlüssel Skoda | Wald Saaß | 30.09.2019 |
| (Lese-)Brille | Kaffeehaus Smetacek | 27.09.2019 - 04.10.2019 |

### Freie Wohnungen:

*Folgende Wohnungen können angemietet werden (bei geringem Einkommen Wohnzuschuss möglich):*

**Stadtplatz 39, I. Trakt, 1. Stock (Aufzug):**
71 m², Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

**Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug):**
55 m², Vorzimmer, Wohnküche, Schlafzimmer, Bad und WC

**Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug):**
71 m², Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

**Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter der Tel.-Nr.: 02865/219 DW 16, Herr Böhm.**

Aus dem Gemeindeamt

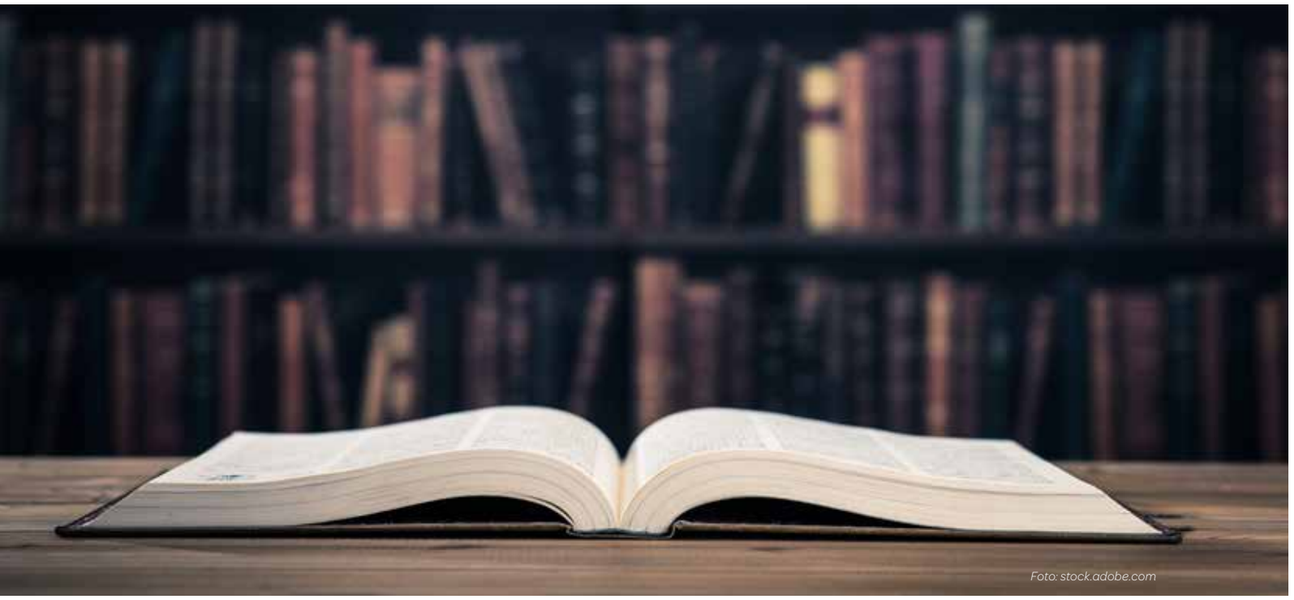


Foto: stock.adobe.com

# Aus dem Gemeinderat ...

*Am 24. Oktober und am 04. Dezember 2019 fanden die letzten Sitzungen des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden 30 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (in auszugsweiser und gekürzter Fassung):*

## Photovoltaikanlagen am Schulgebäude

Es wurde beschlossen, mehrere Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von ca. 112,10 kWp zu errichten. Hierbei werden ca. 380 Stk. PV-Module verbaut, es kann eine $CO^2$-Einsparung von ~ 64,40 Tonnen/Jahr erzielt werden.

Die H. Eschelmüller GmbH wurde mit den Verstärkungsarbeiten an der bestehenden Dachstuhlkonstruktion am Dach der Volksschule unter Mithilfe von Mitarbeitern des städtischen Wirtschaftshofes zum Preis von € 11.132,50 exkl. MwSt. beauftragt.

Nähere Informationen zu diesem Projekt finden Sie auch im Blattinneren.

## Kleiner Dorfteich in Loimanns

In den letzten Jahren wurden die Dorfteiche in Loimanns im Zuge eines Hochwasserschutzprojektes umgebaut. Aufgrund der niederschlagsarmen Sommer der letzten Jahre trocknet der „Kleine Dorfteich" fast gänzlich aus und beschert den Anrainern eine Geruchsbelästigung und einen unschönen Anblick.

Es ist nunmehr vorgesehen, den Teich aufzulassen und bis auf das Niveau des bewilligten Staumaßes zu verfüllen, um die Retentionswirkung des Teiches weiterhin zu gewährleisten.

Um diesen Bereich im Ortszentrum aufzuwerten, soll als Abgrenzung zwischen dem Teich und dem Spielplatz eine Steinmauer errichtet werden.

Die Stadtgemeinde Litschau erteilte daher der Talkner Gesellschaft m.b.H. den Auftrag zur Umgestaltung des „Kleinen Dorfteiches" in Loimanns samt Errichtung einer Steinmauer zum Preis von € 33.859,96 inkl. MwSt.

## Löschteich in Reitzenschlag

Der Löschteich in Reitzenschlag bedarf einer grundlegenden Sanierung. Geplant ist die Stahlbetonmauer im Bereich des Teichdammes mittels einer vorgelagerten Natursteinmauer mit Betonverfugung zu stützen, den Teichschlamm zu entfernen und die derzeitig unbefestigten Teichränder mittels Wasserbausteinen auszulegen sowie nach Abschluss der Arbeiten eine neue Einzäunung zu errichten.

Der Talkner Gesellschaft m.b.H. wurde der entsprechende Auftrag zur umfassenden Sanierung des Löschteiches in Reitzenschlag zum Preis von € 34.837,36 inkl. MwSt. erteilt.

## Teilnahme Niederösterreich-Card

Die „Niederösterreich-Card" bietet derzeit ca. 320 Ausflugsziele, um Niederösterreich von seiner kulturellen, sportlichen, spielerischen, naturbelassenen oder actionreichen Seite kennenzulernen. In der Saison 2018/2019 gab es rund 155.660 Niederösterreich-CARD-Inhaber, diese nutzten die Niederösterreich-CARD für über 1,1 Millionen Eintritte. Auf Grund der durchgeführten Investitionen im Hallenbad und Strandbad, gepaart mit der bevorstehenden Inbetriebnahme bzw. Erweiterung des öffentlichen WLAN-Netzes soll auch im Marketing ein neuer Akzent gesetzt werden.

Die Stadtgemeinde Litschau beschloss daher die Teilnahme an der Niederösterreich-Card mit dem RELAX - Hallenbad Litschau und dem Strandbad Litschau.

## Kostenübernahme für die FF Gopprechts

Der Ölofen im Feuerwehrhaus Gopprechts hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Als Ersatz wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Gopprechts ein Pelletofen angekauft.

Die Stadtgemeinde Litschau übernimmt die Kosten für die Anschaffung samt Zubehör in der Höhe von € 2.174,57 inkl. MwSt.

## Bahnübergang Schönau

Die Niederösterreichische Verkehrsorganisations-ges.m.b.H. (NÖVOG) plant, den Bahnübergang in Schönau im Verlauf der L 62 mit einer technischen Sicherung (Lichtzeichenanlage) auszustatten.

Hierfür wurde die Zustimmung zur unentgeltlichen Benützung des dort befindlichen gemeindeeigenen Grundstückes zur Aufstellung von zwei freistehenden Verteilern erteilt.

## Zuwendungen an Vereine und Organisationen

Die Stadtgemeinde Litschau gewährte nachstehenden Vereinen und Verbänden auf ihr Ansuchen hin einen nicht rückzahlbaren Zuschuss für das Jahr 2019:

| | | |
|---|---|---|
| UMBC Litschau | € | 200,00 |
| Gesellschaft für ganzheitliche Förderung | € | 200,00 |
| NÖ Blasmusikverband (BAG Gmünd) | € | 200,00 |
| Verein Leben in der Region Litschau | € | 200,00 |
| Schachklub Litschau | € | 200,00 |
| Verein 1. GMAC Litschau | € | 200,00 |
| Seniorenring Litschau | € | 136,00 |
| Pensionistenverband, Ortsgruppe Litschau | € | 438,00 |
| Seniorenbund, Ortsgruppe Litschau | € | 533,00 |
| **Summe der Förderungen:** | **€** | **2.307,00** |

## WIR GRATULIEREN!

Herrn Erik Kuschel, Hasenbühelstraße 32, 3874 Litschau wurde der akademische Grad „Diplom-Ingenieur" nach Beendigung des Masterstudiums „Alpine Naturgefahren / Wildbach- und Lawinenverbauung" an der Universität für Bodenkultur Wien verliehen.

Foto: stock.adobe.com

## WEIHNACHTSWÜNSCHE

Ich wünsche Ihnen im Namen aller Gemeindebediensteten ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2020 und vor allem viel Gesundheit und Erfolg.

**Ihr**
**Jürgen Uitz**
**Stadtamtsdirektor**

Tel.: 02865/219-23
E-Mail: j.uitz@litschau.at

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, ersuche ich um vorherige Terminvereinbarung.

# Wahlservice für die Gemeinderatswahl 2020

Foto: Johannes Heißenberger

**Am 26. Jänner 2020 wird der Gemeinderat neu gewählt.** Unsere „Amtliche Wahlinformation" erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Die Stadtgemeinde Litschau möchte ihre Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Dezember eine „Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2020" zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

**Wenn Sie am 26. Jänner 2020 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.** Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am Besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation", weil diese personalisiert ist.

Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation" können Sie rund um die Uhr auf **www.wahlkartenantrag.at** Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Jänner 2020, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 24.01.2020, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

## Wählen mit Wahlkarten:

**Vor dem Wahltag:**
- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens **26.01.2020** um **06:30** Uhr bei der Gemeinde einlangen

**Am Wahltag:**
- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde.
- Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen.
- Beim Besuch der besonderen („fliegenden") Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich).





***Achtung: Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation" dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung.***

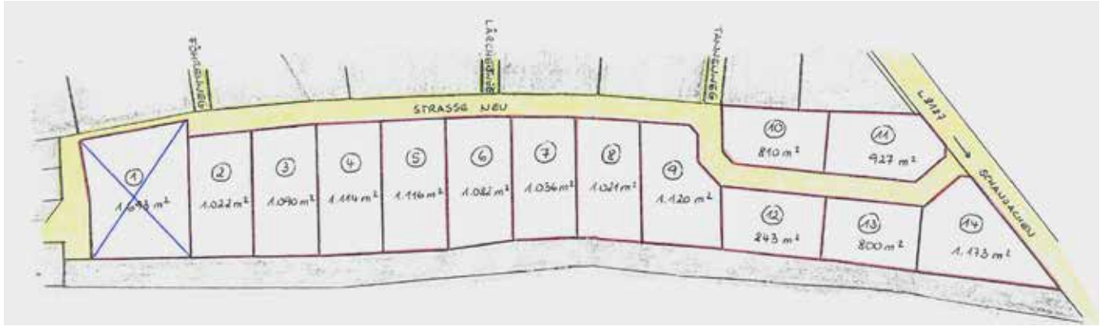
***Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese amtliche Wahlinformation! – Sie erleichtern uns wesentlich die Arbeit!***

## Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020

*Für die Gemeinderatswahl 2020 wird das Gemeindegebiet Litschau wie bei den letzten Wahlen wieder in 10 Wahlsprengel eingeteilt:*

| | | | |
|---|---|---|---|
| **01** | **Litschau / Stadt** | **Stadtamt Litschau** | **08:00 bis 14:00 Uhr** |
| **02** | **Litschau / Vorstadt** | **Mittelschule Litschau** | **08:00 bis 14:00 Uhr** |
| **03** | **Gopprechts** | **Feuerwehrhaus** | **08:00 bis 11:00 Uhr** |
| **04** | **Hörmanns** | **Feuerwehrhaus** | **08:00 bis 11:00 Uhr** |
| **05** | **Loimanns** | **Feuerwehrhaus** | **08:00 bis 11:00 Uhr** |
| **06** | **Reichenbach** | **Feuerwehrhaus** | **08:00 bis 10:00 Uhr** |
| **07** | **Reitzenschlag** | **Feuerwehrhaus** | **08:00 bis 11:00 Uhr** |
| **08** | **Schandachen / Saaß** | **Feuerwehrhaus** | **08:00 bis 11:00 Uhr** |
| **09** | **Schlag** | **Feuerwehrhaus** | **08:00 bis 11:00 Uhr** |
| **10** | **Schönau** | **Dorfzentrum** | **08:00 bis 11:00 Uhr** |

# Bauplätze in Litschau




Bei Jungfamilien spielt bei der Auswahl eines geeigneten Platzes für das künftige Eigenheim neben einer schönen Lage auch die Nähe zu den Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen eine große Rolle.

Um diesen Wünschen gerecht zu werden, verfügt die Stadtgemeinde Litschau über 14 Parzellen im Bereich zwischen der L 8165 (Schandacher Straße) und dem nördlichen Ende der Pulverturmstraße, also östlich des Föhren-, Lärchen- und Tannenweges.

Der Kaufpreis für diese Baugrundstücke beträgt € 18,17/m² ohne Aufschließungsabgaben.

Interessierte können sich unverbindlich am Gemeindeamt persönlich, unter der Telefonnummer 02865/219 DW 41, Frau Fürnsinn, oder per Mail: edith.fuernsinn@litschau.at informieren.

# Sonnenkraft für Litschau

**Kooperation der Stadtgemeinde Litschau und der W.E.B Windenergie AG**

Litschau blickt einer sonnigen Zukunft entgegen. Am 25. November 2019 starteten gemeinsam mit der WEB Windenergie AG die Arbeiten an den Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern der Volksschule und des Kindergartens.

Das Projekt umfasst eine Leistung von 112,1 kWp und soll knapp 110.000 kWh sauberen Strom pro Jahr produzieren. Das örtliche Hallenbad und der Kindergarten werden davon rund 40.000 kWh selbst abnehmen; der erzielte Überschuss wird ins öffentliche Netz eingespeist.

Die Stadtgemeinde Litschau setzt damit mit einem regionalen Partner einen weiteren Schritt bei der Umsetzung des „Energiekonzeptes Litschau". Seit der Erstellung dieses Energiefahrplans im Jahr 2015 konnten bereits zahlreiche Maßnahmen umgesetzt werden,

mit diesem Großprojekt und den parallel laufenden Energieeffizienzmaßnahmen sollte es möglich sein, den Stromverbrauch im kommenden Jahr mittlerweile auf die Hälfte des Ausgangswertes zu reduzieren.

Die W.E.B aus Pfaffenschlag produziert aus Wind und Sonne sauberen Ökostrom in insgesamt sieben Ländern auf zwei Kontinenten und versorgt damit über 700.000 Menschen mit Erneuerbarer Energie. Somit entsteht in Litschau ein weiteres „grünes Kraftwerk" für eine nachhaltige Zukunft.

# Glasfasernetzausbau in Litschau

A1 hat sich im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung des Bundes durchgesetzt und erweitert nun bis Ende 2020 das Glasfasernetz im südlichen Gemeindegebiet Litschau.

Durch den geförderten Ausbau erhalten die Haushalte der KG´s Schönau und Gopprechts glasfaserschnelles Internet mit spürbar schnelleren Datenübertragungen sowie die Möglichkeit, mit A1-TV Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen. In diesen Ortschaften werden die Haushalte mit FTTH "Fiber to the Home" versorgt und damit erhalten die Haushalte Glasfaser bis in jedes Haus.

Zusätzlich wird im Industriegebiet von Litschau die entsprechende Infrastruktur für ein FTTH-Netz fertiggestellt, damit profitieren auch die Unternehmen von diesem Ausbauschritt in die digitale Zukunft.

Bürgermeister Rainer Hirschmann betont Vorteile für Unternehmen, die sich dadurch ergeben: „Durch den Glasfaserausbau der A1 wird die Gemeinde den nächsten Schritt zur Digitalisierung gehen. Jetzt kommen die Bürger in den betroffenen Katastralgemeinden in den Genuss einer State oft the Art - Internetverbindung. Bandbreiten von 2Mbit gehören dann der Vergangenheit an und die digitale Welt steht Ihnen offen. Speziell die Möglichkeit im „Home Office" auf höhere Bandbreiten zugreifen zu können, sehen viele in der Bevölkerung positiv."

In den KG´s Reichenbach, Loimanns und Hörmanns sowie im Stadtzentrum von Litschau werden auf Eigeninitiative von A1 (außerhalb des Bundes-Förderprogrammes) außerdem Glasfaserschaltstellen, sogenannte ARU´s (Access Remote Unit´s), errichtet und ermöglichen dort dann Internetzugänge mit schnelleren Datenübertragungen bis zu 300 Mbit/s.





# Mobilitätsschulung für Gemeinden

**Zahlreiche Teilnahme an der Schulung "Von der Information zum Bürgerservice"**

Wie komme ich am besten von A nach B – und wie sag ich´s meinen Gemeindebürgern? Wo bekomme ich rasch Informationen zum Thema Öffentlicher Verkehr und wer hilft mir kompetent in Mobilitätsfragen weiter?
Diese und viele weitere Fragen wurden bei der Smart mobil – Weiterbildungsreihe in Modul 2 am 1. Oktober in Krems und am 4. Oktober in Wiener Neustadt behandelt. Vertreter aus insgesamt 40 Mobilitätsgemeinden Niederösterreichs konnten sich in Schulungen über die Kommunikations- und Serviceangebote des VOR und des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional.GmbH informieren. Das Weiterbildungsmodul war dabei praxisnah aufgebaut, so dass sich die Gemeindevertreter in Arbeitsgruppen ihre eigenen Mobilitätsangebote und -services für ihre Bürger erarbeiteten. Organisiert wurde der gut besuchte Gemeindeworkshop vom Regionalen Mobilitätsmanagement in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Ost-Region (VOR).

Der Öffentliche Verkehr in Niederösterreich wird maßgeblich von den Experten im Verkehrsverbund Ost-Region organisiert. „Ohne tatkräftige Mitarbeit durch unsere Partnerinstitutionen vor Ort – wie den Kolleginnen und Kollegen vom Regionalen Mobilitätsmanagement oder auch engagierten Gemeindebediensteten – können wir aber nicht unserem Anspruch gerecht werden, den bestmöglichen Öffentlichen

Verkehr für die Menschen in der Region zu gestalten", so der VOR-Kommunikationsexperte Georg Huemer. „Wir konnten in den beiden Tagen nicht nur den Gemeinden unsere Services und Informationskanäle vorstellen, sondern haben auch wertvolle Informationen in die Gegenrichtung bekommen – wo drückt der Schuh, was brauchen Gemeinden konkret, um Belange des Öffentlichen Verkehrs noch besser an die Gemeindebürger zu kommunizieren", bedankt sich Franz Gausterer als Leiter des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional.GmbH bei den Gemeindevertretern für die rege Teilnahme an den Veranstaltungen.

Von der Stadtgemeinde Litschau nahm der Mobilitätsbeauftragte Herr Gerhard Miedler, BA an der Weiterbildung teil und kann so sein Wissen in die Gemeindearbeit einbringen.

*Foto Copyright: NÖ.Regional.GmbH*

**HINWEIS:**
*Mit Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 kommt es zu Änderungen im Fahrplan der Linien 740 und 744.*

**Linie 744 Litschau – Nova Bystrice:**
- Neues Angebot an Mittwochen in den Sommerferien (08.07. bis 26.08.2020)
- Die Kurse an Samstagen, Sonn- und Feiertagen wurden auf Linie 760 (Litschau – Göpfritz) und die Waldviertelbahn abgestimmt.

**Linie 740 Gmünd – Litschau:**
- Sonn- und Feiertags-Kurse werden nun an Samstagen geführt (erster Kurs ab Litschau um 08:32 Uhr für Einkaufsverkehr oder Gmünd-Besuch, der nun halbtags oder ganztags möglich ist)
- Alle Samstags-Kurse sind abgestimmt auf die Franz-Josefs-Bahn in Gmünd.
- Ergänzung zu den Fahrten der Waldviertelbahn – kein Parallelverkehr!

**Nähere Infos zu allen Fahrplänen: www.vor.at**

# Auch Litschau ausgezeichnet: Die besten Umweltprojekte NÖ´s

**Bohuslav/Zwazl: „Kostenlose Ökologische Betriebsberatung bringt Energie- und Kosteneffizienz für Niederösterreichs Gemeinden und Unternehmen."**

Beim Ökomanagement-Tag in St. Valentin wurden am 07.11.2019 sechs Unternehmen und drei Gemeinden für Maßnahmen im Bereich Umwelt ausgezeichnet. Sie nutzten das Beratungsangebot von Land und Wirtschaftskammer NÖ.

Als eines von 3 Best Practice - Beispielen in der Kategorie Energie.Vorbild.Gemeinde wurde neben den Stadtgemeinden Krems und Tulln auch die Stadtgemeinde Litschau für die Optimierung der Heizungssteuerung in der Volksschule und im Hallenbad, die Errichtung einer PV-Anlage und die Planung des Heizungs- und Lüftungsumbaus in der Volksschule und im Hallenbad ausgezeichnet.

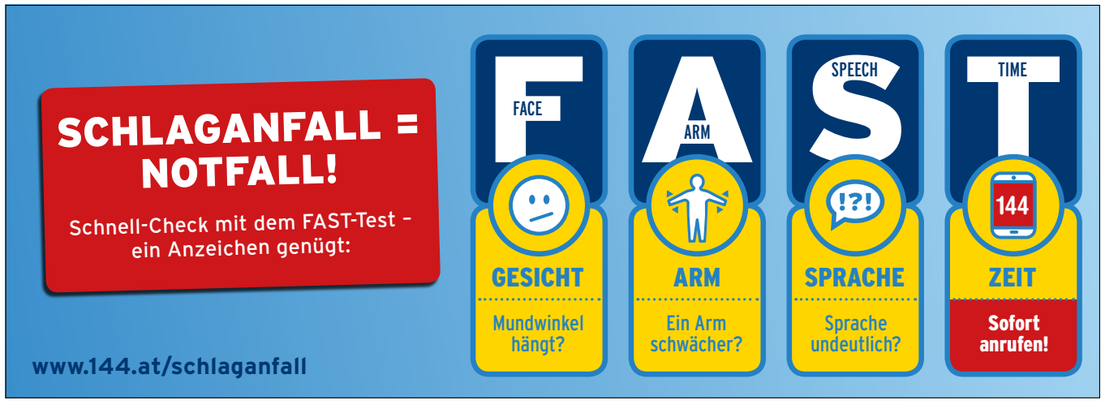
**60.000 Tonnen CO2 eingespart**

Die Betriebe werden im Zuge der Beratung beim Aufspüren von Energieeinsparungspotenzialen und dem Einsatz von erneuerbaren Technologien unterstützt. Expertinnen und Experten begleiten sie von der Idee bis zum fertigen Projekt. „Allein letztes Jahr wurden in Niederösterreich mit den Beratungen 60.000 Tonnen CO2 eingespart. Das ist durchaus beachtlich und die Unternehmen sparen damit Kosten und erhöhen ihre Wettbewerbsfähigkeit", so WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl.

Den ökonomischen Nutzen der Maßnahmen sowie die positiven Effekte für den Wirtschaftsstandort bestätigt Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav: „Ein Beratungs-Euro im Bereich Energieeffizienz und Mobilität löst rund 20 Euro an Investitionen aus. Und zugleich rentiert sich ein Beratungs-Euro auch mit Einsparungen von 20 Euro für die Unternehmen."

Finanziert werden die Energieberatungen zu 90 Prozent aus EU-Mitteln, die restlichen zehn Prozent teilen sich WKNÖ und Land Niederösterreich.

*Foto (v.l.): Herbert Greisberger (Geschäftsführer Energie- und Umweltagentur NÖ), Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, Jürgen Uitz (Stadtamtsdirektor und Energiebeauftragter Litschau) und Wirtschaftskammer NÖ-Präsidentin Sonja Zwazl*








# Abschluss der Arbeiten für den Neubau der Stützmauer in Litschau im Zuge der L 63

Am 4. November 2019 nahm Landtagsabgeordnete Margit Göll in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung für den Neubau der Stützmauer in Litschau im Zuge der Landesstraße L 63 vor.

Die Gesamtlänge der Stützmauer in Litschau entlang der L 63 beträgt 121 m und weist Höhen von 0,5 m bis 4 m auf. Sie stützt die Landesstraße L 63 gegenüber dem anschließenden Gelände. Die Stützmauer war eine Natursteinmauer, die aufgrund ihres hohen Alters (Baujahr nicht bekannt) bereits massive Zeitschäden wie Setzungen, Verformungen, Ausbrüche, schadhafte Entwässerungen usw. aufwies.

Um den Anforderungen des heutigen Verkehrsstandards (Sicherheit, Tragfähigkeit, Flüssigkeit, usw.) gerecht zu werden und um einen optimalen und reibungslosen Verkehrsfluss zu ermöglichen hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, die Stützmauer neu zu errichten.

Bereits im Frühjahr 2018 wurden in einem ersten Abschnitt 70 m der schadhaften Stützmauer durch eine Stahlbetonwinkelstützmauer ersetzt. Die verbleibenden 51 m wurden in einem zweiten Abschnitt dieses Jahr erneuert.

Nach dem Abbruch der alten Natursteinmauer wurden im Zuge der Neubaumaßnahme der Fahrbahnbelag, die Absturzsicherung und die Entwässerungen neugestaltet.

Als Absturzsicherung wurde auf dem neuen Randbalken ein neues Stahlgeländer montiert. Die Geländer-Beschichtung soll den Korrosionsschutz erhöhen und sich mit der Farbgebung des Geländers in das Ortsbild einfügen.

Die Gesamtbaukosten (inkl. der Arbeiten im Vorjahr) von rund € 160.000,- werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Foto: stock.adobe.com

# „AUF'S EIS GEWAGT: Eislaufen – aber Sicher! "

**Eine Information des Zivilschutz-Beauftragten**

Viele zugefrorene Seen oder Teiche verlocken zum Eislaufen, um dabei nicht auf zu dünnes Eis zu geraten, empfiehlt es sich, ausschließlich die von den Gemeinden freigegebenen Naturgewässer zu nutzen. Denn nur dort werden Beschaffenheit und Dicke des Eises regelmäßig kontrolliert und Eisflächen im Zweifel gesperrt.

Auch tiefe Temperaturen einiger Tage garantieren nicht, dass die Eisdecke auf den Gewässern tragfähig ist. Außerdem sollte beachtet werden, dass Eis am Ufer dicker sein kann als weiter draußen. Gefährlich sind Zuflüsse in Seen: Sie leiten fließendes, sehr oft wärmeres Wasser in das Gewässer und somit ist die Eisdecke hier meist wesentlich dünner. Bei einem Knacken oder Knirschen der Eisfläche sollte diese vorsichtshalber sofort verlassen werden.

Das Einbrechen in Eis ist mehrfach gefährlich: Innerhalb von drei bis vier Minuten in rund drei bis vier Grad kaltem Wasser erschlaffen die Muskeln, der Körper erlahmt, die eingebrochene Person kann sich nicht mehr an der Oberfläche halten und geht unter.

Nach Schneefall in der Nacht erhöht sich zudem die Gefahr, da die Eisdecke unter dem Schnee weniger gut zu sehen ist. Leicht überschätzen vor allem die Kinder die Situation, denn auch wenn in Ufernähe das Eis fest erscheint, kann das ein paar Meter weiter schon anders sein. Bricht das Eis weg, fällt man unweigerlich in das Wasser. Die Folge ist eine lebensgefährliche Unterkühlung. Bereits nach 2 Minuten haben Kinder kaum noch eine Überlebenschance. Darum sollten Erwachsene mit gutem Beispiel vorangehen und die Eisflächen erst dann betreten, wenn über mehrere Wochen Dauerfrost herrscht und die Eisfläche mindestens 15 Zentimeter dick ist.

Eltern müssen ihre Kinder auf die tödliche Gefahr hinweisen!

Wer eingebrochen ist und keinen Boden zum Abstoßen unter den Füßen hat, für den ist es praktisch unmöglich, sich selbst aus dem Wasser zu ziehen – nicht zuletzt wegen des abbrechenden Eisrandes und der mit Wasser vollgesogenen, schweren Kleidung.

Wer Zeuge eines derartigen Unfalls wird, sollte unverzüglich die Rettungskräfte informieren. Übereilte Rettungsaktionen auf eigene Faust – vor allem wenn das Unglück nicht in Ufernähe passiert ist – sind ebenfalls lebensgefährlich.

**Eislaufen ist gesund und lustig, trotzdem sollte man einige Dinge beachten!**

- Nie ohne Handschuhe, besser noch mit Handprotektoren
- Jedenfalls mit dicker Mütze, besser noch mit Helm (vor allem Kinder)
- Rücksicht nehmen auf langsame und unsichere Läufer
- Eigenes Können richtig einschätzen
- Immer wieder Pausen machen und ausrasten
- Warntafeln beachten, Sperrzonen einhalten
- Zuerst am Rand die Festigkeit des Eises prüfen (keine Luftblasen, kein Knacken, keine Bewegung)
- Das Betreten von nicht freigegebenen Eisflächen ist verboten! – Lebensgefahr!
- Das Eis muss mindestens 15 Zentimeter dick sein.
- Menschenansammlungen wie beim Schlittschuhlaufen sind lebensgefährlich – Überlastungsgefahr!
- Halten Sie sich niemals alleine und nie außerhalb der Rufweite anderer auf!
- Verlassen Sie sofort das Eis bei Anzeichen, dass es brechen könnte!
- Das Betreten von Eisflächen, die dunkle Flächen oder Risse aufweisen, ist lebensgefährlich!

**Sollte es dennoch zu einem Unfall gekommen sein, beachten Sie bitte folgende Regeln:**

- Notruf zur Feuerwehrleitstelle absetzen! – Notruf 122
- Eine Eigensicherung ist zwingend erforderlich (Seil mit zweiter Person)
- Rund um die Bruchstelle ist das Eis sehr brüchig
- Das Körpergewicht muss auf eine möglichst große Fläche verteilt werden. Hierzu Hilfsmittel wie ein Türblatt oder ein Brett oder ähnliches verwenden!
- Niemals bis zur Einbruchstelle vordringen. Mit Hilfsmittel den Verunfallten retten (Stöcke, Stangen zusammengerollte Mäntel oder Jacken)
- Niemals in das Wasser eintauchen, um Personen zu suchen. Überlassen Sie solche Rettungsaktionen den Fachkräften der Feuerwehr
- Nach erfolgter Rettung Erste Hilfe-Maßnahmen ergreifen und Personen nach Möglichkeit in einen Raum bringen, Kleidung entfernen und in Decken einhüllen

Wenn Sie die Sicherheitstipps beherzigen und entsprechende Vorsicht walten lassen, sollte aber einem vergnügten Tag in freier Natur nichts im Wege stehen!

Mehr Tipps und Infos haben die ExpertInnen des NÖZSV für Sie – unter **www.noezsv.at**

**Herbert Kössner**
Zivilschutzbeauftragter
Kontakt: 0664/5313450

**Wir schließen uns den Weihnachtswünschen an und hängen noch eine Menge Gesundheit dran. Viel Zufriedenheit im NEUEN JAHR, wünschen wir das ist doch klar.**

Floristik Manuela Böhm

*Wir danken für die Treue im vergangenen Jahr*

**und freuen uns, Sie im kommenden Jahr wieder blumig begleiten zu dürfen.**

*Florale Grüße von Manuela, Martin, Klaudia, Marianne & Karin*

**Floristik Manuela Böhm**
**Stadtplatz 48, 3874 Litschau**
**Tel.: 0664/735 329 16**

**Öffnungszeiten:**
**DI 8.00 - 12.00 & 14.00 - 17.00 Uhr . MI 8.00 - 12.00 Uhr**
**DO, FR 8.00 - 12.00 & 14.00 - 18.00 Uhr . SA 8.00 - 12.00 Uhr**

*Bezahlte Anzeige*

## Bares Geld für Ihre Energieeinsparungen

Durch das im Jänner 2015 in Kraft getretene Energieeffizienzgesetz haben Sie die Möglichkeit sich einen Anteil der Investitionskosten für Ihre Energieeinsparung im Neubau oder in der Sanierung in Form einer Gutschrift durch Maßnahmenverkauf gemäß EEffG zurück zu holen. Der Energieförderservice der Firma Auftragsnetz e.U. unterstützt Sie gerne dabei, dass auch Sie hiervon profitieren können.

Für folgende Maßnahmen ist eine Gutschrift möglich:

**NEUBAU**

| | |
|---|---|
| **Wärmepumpe** | **Solaranlage** |
| **Photovoltaik** | **Fernwärmeanschluss** |
| **Heizbrennwertgerät in Wohneinheiten** | |

**SANIERUNG**

| | |
|---|---|
| **Thermentausch** | **Solaranlage** |
| **Kessel/ tausch** | **Photovoltaikanlage** |
| **Gaskessel/ tausch** | **Wärmepumpe** |
| **Biomassekessel/ tausch** | **Fernwärmeanschluss** |

Um einen möglichen Anspruch auf diese Gutschrift zu erhalten wird als Nachweis der durchgeführten Maßnahme eine Kopie der Rechnung benötigt.

Maßnahmen die bereits vom Bund gefördert wurden können diese Gutschrift nicht in Anspruch nehmen. Landesförderungen die nicht direkt die Maßnahme betreffen wie zB. Wohnbauförderung, Heimwerkerbonus etc. sind generell trotzdem möglich.

**Gutschriften können jeweils im laufenden Kalenderjahr von 01. Jänner bis 31. Dezember eingereicht werden. Bis 31.01.2020 noch rückwirkend für Maßnahmen aus dem Jahr 2019 möglich. Gutschriften laufend bis 2020 im jeweiligem Kalenderjahr möglich!**

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter vom **Energieförderservice** unter **07744/2040204** oder besuchen Sie folgende Homepage:
www.energie-foerder-service.at

Die Firma Auftragsnetz e.U./ Energieförderservice ist ein Privat geführtes Unternehmen, das laut EEffG den Service bietet, förderbare Maßnahmen einzureichen. Auftragsnetz e.U./ Energieförderservice – UID: ATU63330103- FN 346554p- Gerichtsstand Mattighofen- Raiffeisenbank Franking- BIC: RZOOAT2L370- IBAN: AT41 34370 0000 141 0000

## ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSPROGRAMM 2018

### 1. Änderung

**Sehr geehrte Bewohner der Stadtgemeinde Litschau!**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Litschau beabsichtigt,
das Örtliche Raumordnungsprogramm in den Katastralgemeinden
Gopprechts, Hörmanns, Litschau, Reitzenschlag und Saaß
abzuändern.

Der Entwurf darüber, verfasst von der Kommunaldialog Raumplanung GmbH,
3130 Herzogenburg, wird gemäß § 25 Abs. 4 iVm § 24 Abs. 5
NÖ Raumordnungsgesetz 2014 durch sechs Wochen,
das ist in der Zeit

**vom 16. Dezember 2019 bis 27. Jänner 2020**

während der Amtsstunden im Stadtamt
zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

Auf der Homepage der Gemeinde (http://www.litschau.at)
und der Homepage des Raumplanungsbüros (http://www.kommunaldialog.at)
stehen die Verfahrensunterlagen kostenlos und anonym
zum Download bereit.

Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf
schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat
werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen.

Es wird weiters darauf hingewiesen, dass alle Grundeigentümer,
deren Grundstücke von einer Umwidmung betroffen sind,
sowie die unmittelbaren Anrainer von den beabsichtigten Änderungen
durch die Stadtgemeinde Litschau schriftlich
in Kenntnis gesetzt werden.

**Alle Gemeindebürger werden herzlich eingeladen,
von ihrem Informationsrecht regen Gebrauch
zu machen!**

**Rainer Hirschmann**
Bürgermeister

Gesundheit & Soziales

# *Rückblick „Spiel-Spaß-Sport Gesundheitstag"*

Ein erfolgreicher und gut besuchter 28. Litschauer Gesundheitstag im Zeichen von Spiel, Sport und Gesundheit für die ganze Familie wurde am 28. September 2019 im Strandbad Litschau angeboten.

Sehr viele interessierte Eltern und Kinder nutzten aktiv die unterschiedlichsten sportlichen Angebote und Informationen der vielen örtlichen Vereine und Institutionen. Vielen Dank für Ihren Besuch!

# „Bewegung gemeinsam mit Freunden in Litschau macht Spaß und fit"

Im nächsten Jahr wird das Projekt „Bewegung gemeinsam mit Freunden in Litschau macht Spaß und fit" in unserer Gemeinde umgesetzt. Neue Bewegungsangebote werden dabei entwickelt und die Bürgerinnen und Bürgern von Litschau zum Mitmachen eingeladen. Es wird Bewegungsangebote für die Zielgruppen Kinder, Jugendliche und Erwachsene geben.

Als Grundlage dient eine Bedarfserhebung im Bereich der Gesundheitsförderung, die im Oktober 2018 durchgeführt wurde. 19 Schlüsselpersonen haben Potentiale, Probleme und gewünschte Maßnahmen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren im Rahmen eines Workshops erarbeitet.

Der Bereich Bewegung war bei allen Altersgruppen ein großes Thema. Wobei nicht nur der gesundheitsfördernde Aspekt der Bewegung, sondern auch die Wichtigkeit von „echten" sozialen Kontakten angeführt wurde. Der Spaß an Bewegung und das Gruppenerlebnis stehen daher bei diesem Projekt im Vordergrund.

Im nächsten Schritt werden nun alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger in die Entscheidung über die Auswahl der Bewegungsangebote eingebunden.

**Du entscheidest mit!**

Auf einem Fragebogen können die Bewegungsangebote ausgewählt werden, bei denen man gerne mitmachen möchte. Bewegungseinrichtungen wie das Relax-Hallenbad, Tennisplätze und der Beachvolleyballplatz wurden bewusst im Vorschlag berücksichtigt. Mit Maßnahmen, die auf einer Kunststoffeisbahn umgesetzt werden könnten, wird der tatsächliche Bedarf für eine derartige Einrichtung ausgelotet. Auch eigene Vorschläge können gemacht werden.

**Gewinne eine Familien-Jahreskarte für das Relax-Hallenbad Litschau im Wert von € 260,-.**

Alle, die einen Fragebogen ausfüllen, können an der Preisverlosung teilnehmen. Ein Fragebogen ist in dieser Ausgabe der Stadtzeitung enthalten – herausstrennen, ausfüllen und bis spätestens 07.01.2020 im Stadtamt abgeben! Weitere Fragebögen liegen im Stadtamt auf. Vereine und Institutionen werden ebenfalls in die Befragung eingebunden.

Die Auswertung der Fragebögen wird ergeben, welche Angebote tatsächlich zur Umsetzung gelangen sollen. Für jede Zielgruppe wird es im Jahr 2020 zumindest ein Bewegungsangebot geben. Jedes Bewegungsangebot umfasst fünf Einheiten und wird von einer Expertin /einem Experten geleitet.
Ziel ist es, die Angebote nach entsprechender Evaluierung auch über die Projektphase hinaus der Bevölkerung von Litschau anzubieten.

Die Gemeindebedienstete Regina Thür entwickelte und betreut dieses Projekt. Im Februar 2020 schließt sie den zweijährigen Studienlehrgang an der Donauuniversität Krems zur „Regionalen Gesundheitskoordinatorin" ab. Die Gemeinde Litschau hat dadurch eine qualifizierte Mitarbeiterin, die sich professionell um die Belange der Gesundheitsförderung für die Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Litschau kümmern kann.



Gesundheit & Soziales

## WAS?
- Entwicklung verschiedenster Bewegungsangebote
- Du entscheidest mit, welche Bewegungsangebote umgesetzt werden!

## WARUM?
Regelmäßige Bewegung und soziale Kontakte stärken unsere Gesundheit. Spaß an der Bewegung und das Gruppenerlebnis sind dabei das Wichtigste.

## FÜR WEN?
- Für die Bevölkerung von Litschau und Umgebung
- Kinder, Jugendliche & Erwachsene

## WANN?
Bis Ende 2020

### Gesundheitsförderung in Litschau:

*„Die Steigerung der Lebensqualität und der gesunden Lebensjahre der Bürgerinnen und Bürger von Litschau sind mir ein großes Anliegen. Es freut mich daher sehr, dass durch das Projekt „Bewegung gemeinsam mit Freunden in Litschau macht Spaß und fit" wieder neue Impulse in der Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde entstehen."*
***Bürgermeister Rainer Hirschmann***

*„Ein zentrales Motto von AGIL lautet: „Wer sich bewegt, bleibt länger gesund! Wer Sport betreibt, bleibt länger fit und AGIL!" Das Projekt „Bewegung gemeinsam mit Freunden in Litschau macht Spaß und fit" wird einen weiteren wesentlichen Beitrag leisten, damit dieses Motto auch in der Praxis umgesetzt werden kann."*
***MR Dr. Gerald Ehrlich, Gemeindearzt***

*„Der akademische Lehrgang für regionale Gesundheitskoordinatorinnen und Gesundheitskoordinatoren an der Donau Universität Krems ist ein Pionierprojekt zur bestmöglichen Verankerung der Gesundheitsförderung und Prävention in Niederösterreichs Gemeinden. Wir freuen uns sehr, dass Frau Regina Thür als eine der ersten Absolventinnen diese wichtige Rolle übernehmen wird."*
***Sandra Pfeffer, BSc, Initiative „Tut Gut!"***

DU ENTSCHEIDEST MIT!

**Fragebogen zum Projekt**

**Bewegung gemeinsam mit Freunden in Litschau macht Spaß und fit!**

❑ Ich bin _____ Jahre alt.

**DA WÜRDE ICH GERNE MITMACHEN!**
(Gewünschtes Bewegungsangebot ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich, jedes Bewegungsangebot umfasst 5 Einheiten)

❑ **„Aquaspaß im Hallenbad Litschau"**
Spiele mit qualifizierten Fachleuten

❑ **„Eisdisco"**
Spiele mit qualifizierten Fachleuten und freies Eislaufen auf einer Kunststoffeisbahn

❑ **„Tennisschnuppern"**
Das erste Mal ausprobieren oder verbessern mit qualifizierten Fachleuten – ganz egal – hab Spaß am gemeinsamen Tennisspiel.

❑ **„Beachvolleyball-Treff"**
Das erste Mal ausprobieren oder verbessern mit qualifizierten Fachleuten – ganz egal – hab Spaß am gemeinsamen Beachvolleyball-Spiel.

❑ **„Piloxing" (Mix aus Pilates und Boxen)**
Ein schweißtreibendes Intervall-Training mit dem Ziel, Fett zu verbrennen, Muskeln aufzubauen und den Körper zu formen und zu straffen.

❑ **„Themenwanderungen"**
Gemeinsames Wandern in unserer einzigartigen Natur zu unterschiedlichsten Themen

❑ **„Eisstockschießen"** auf einer Kunststoffeisbahn

❑ **„Linedance"**
Diese Art zu tanzen erfordert keinen Partner und ist für jede Altersstufe geeignet. Die Hauptsache ist: Spaß an der Bewegung!

❑ **Mein Vorschlag:** _____

Kinder Jugendliche Erwachsene

# VORSORGEaktiv – Der vierte Durchgang geht zu Ende!

VORSORGEaktiv ist ein Programm der Initiative „Tut gut!“, um Menschen aus Niederösterreich auf dem Weg zu einem langfristigen sowie gesünderen Lebensstil zu unterstützen und zu begleiten.

Die Gesunde Gemeinde Litschau und AGIL haben nun bereits der vierten Gruppe von interessierten Menschen aus Litschau und Umgebung die Teilnahme an diesem Programm in unserer Gemeinde ermöglicht.

Dabei wurden die Teilnehmer von Experten aus den Bereichen Ernährung, Bewegung und mentale Gesundheit 9 Monate lang betreut. Im Dezember geht dieses Erfolgsprogramm in Litschau vorerst dem Ende zu.

Die Teilnehmer können jedenfalls stolz auf sich und sicher sein, den richtigen Weg für einen gesünderen Lebensstil eingeschlagen zu haben.

Bei ausreichendem Interesse kann ein neuer Programmdurchgang gestartet werden. Interessierte können sich jederzeit im Stadtamt informieren.

**Bewegung gemeinsam mit Freunden in Litschau macht Spaß und fit!**

❑ Ich nehme an der Preisverlosung teil:

Name

Straße

PLZ / Ort

Handy- oder Telefonnummer

Email-Adresse

❑ Ich erteile meine Einwilligung zur Nutzung der angegebenen personenbezogenen Daten zu den angeführten Verwendungszwecken.

❑ Ich möchte von der Umsetzung der Bewegungsangebote informiert werden.

❑ Ich möchte mich aktiv an Gesundheitsförderungsprojekten in der Gemeinde Litschau beteiligen und ersuche um Kontaktaufnahme.

**Vielen Dank fürs Mitmachen!**

**Stadtgemeinde Litschau**
**Stadtplatz 25, A-3874 Litschau**

Gesundheit & Soziales

# Wildobstwanderung

Am 05. Oktober 2019 fand in Kooperation mit AGIL eine spannende Wildobstwanderung statt. Dabei konnte die aus Radio und TV bekannte Kräuterpädagogin und Autorin Eunike Grahofer begrüßt werden.

Die Teilnehmer sammelten heimisches Wildobst wie Hagebutten, Schlehen und Weißdorn und bereiteten anschließend in gemütlicher Runde ein schmackhaftes „Wildfruchtkoch“ zu.

Frau Grahofer erklärte gekonnt die Erkennungsmerkmale und Besonderheiten heimischen Wildobstes und veranschaulichte perfekt die bunte und gesunde Vielfalt unserer Natur.

Ein Highlight waren auch die ausgefallenen Kostproben, wie z.B. Hagebuttenkernmehl und Schlehenbalsamessig.

Eine gelungene Veranstaltung, bei der viel interessantes Wissen vermittelt werden konnte.

# Vortrag über Demenz

Erstmals fand am 10. November 2019 eine Veranstaltung der Gesunden Gemeinde Litschau und der Arbeitsgruppe AGIL in Kooperation mit dem NÖ Pflege- und Betreuungszentrum Litschau statt. Der Vortrag über die Krankheit Demenz unter dem Motto „Alt, vergesslich, verwirrt, dement – was nun?" erlebte großen Anklang.

Über 120 Besucher konnten vom Hausherrn Dir. Deinhofer begrüßt werden.

Die Referentin Frau Lea Hofer-Wecer, Leiterin der Kompetenzstelle Demenz der Caritas St. Pölten, begeisterte die Besucher mit ihrem Herzblut für dieses Thema. Sie verstand es, das Krankheitsbild anschaulich zu erklären und durch Alltagsgeschichten den richtigen Umgang mit Betroffenen näher zu bringen.

Als zusätzliches Angebot gab es Information über „Hörakustik“ und „Hörgeräte“ der Fa. EDER Optik.

# Punschstand im Pflege- und Betreuungszentrum Litschau

**Am 27. und 28. Dezember 2019** findet wieder der alljährliche Punschstand beim Pflege- und Betreuungszentrum Litschau statt!

Ab 17:00 Uhr freut sich der Betriebsrat des PBZ auf Ihr Kommen!

Foto: stockadobe.com

# Liebe Patientinnen und Patienten!

Seit 1981 war ich im Sprengel Litschau als Kassen- und Gemeindearzt tätig. Ende Dezember werde ich, mit Erreichen des 65 Lebensjahres, als Gemeindearzt in den Ruhestand versetzt. Durch die hohe Arbeitsbelastung der vergangenen 2 Jahre, nehme ich diesen Zeitpunkt zum Anlass, in Zukunft etwas kürzer zu treten.

Es ist daher Zeit für mich, Ihnen allen "Danke" zu sagen, dafür, dass Sie mir über all die Jahre als Ihrem Hausarzt Ihr Vertrauen geschenkt und damit mein Leben bereichert haben. In den vergangenen 39 Jahren habe ich mit Ihnen zusammen sehr viel erlebt: Es hat viele spannende, traurige und manchmal auch sehr tragische Situationen gegeben, sowohl auf medizinischer als auch auf persönlicher Ebene.

Doch morgens in die Ordination zu fahren, mich um meine Patienten zu kümmern oder nachmittags Hausbesuche zu machen war und ist das Beste, was ich mir für den Beruf des Arztes wünschen kann. Für mich persönlich könnte es nichts Schöneres geben, als in Litschau als Landarzt für Sie tätig zu sein.

Daher kann ich mir auch noch nicht vorstellen ganz aufzuhören! Mit Ende Dezember endet zwar meine offizielle Aufgabe als Gemeindearzt, doch werde ich weiterhin als Wahlarzt für Sie da sein.

Ab dem 07.01.2019 werde ich wie bisher in der Karl-Zimmel-Str. viermal in der Woche ordinieren, um dann im April neue Räumlichkeiten zu beziehen. Die Terminvergabe erfolgt - wie bisher - nach telefonischer Anmeldung.

Ich freue mich weiterhin auf ein gutes Miteinander und wünsche allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

**Ihr Gerald Ehrlich,**
**Gemeindearzt**

# Erweiterung der Ordinationszeiten von Dr. Schwarzenbrunner

Die Stadtgemeinde Litschau gibt bekannt, dass beginnend mit der Woche ab 09.12.2019 die Ordinationszeiten von Frau Dr. Cornelia Schwarzenbrunner erweitert werden.

Als Ärztin für Allgemeinmedizin und alle Kassen steht sie damit am Stadtplatz 39 künftig jeden Dienstag von 15:00 – 18:00 Uhr und Mittwoch von 08:00 – 17:00 Uhr zur Verfügung.

**Weiters gibt es am Freitag einen zusätzlichen Ordinationstag, an diesem Tag allerdings ausnahmslos nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (02865/50 126).**

## Neujahrsinfo - Stadtapotheke Litschau

**Liebe Litschauer!**
Ich möchte, nachdem unser langjähriger Gemeindearzt MR Dr. Gerald Ehrlich mit Ende des Jahres 2019 seine Kassenstelle zurücklegt, und mit Jänner 2020 eine Wahlarztstelle weiterführt, darüber informieren, dass wie vielerorts üblich, die Stadtapotheke Litschau die Umwandlung von Privat- oder Wahlarztrezepten in Kassenrezepte durchführen wird.

In der Hoffnung, die Abwicklung der Verrechnung der Medikamente zu vereinfachen, verbleibe ich mit meinem Team der Stadtapotheke Litschau und wünsche Ihnen ein schönes Weihnachtsfest!

**Ihr Mag. Kurt Habiger**

# Babyzeichensprachekurs der Zwergensprache

**NEU in der Gesunden Gemeinde Litschau!**
**Babyzeichensprachekurs der Zwergensprache**
**für Babys ab ca. 6 Monaten bis ins 2. Lebensjahr**

**Leitung: Barbara Rochla,**
zert. Kursleiterin für Dunstan Babysprache und Babyzeichensprache

**Wann:** 13. Jänner – 23. März 2020
(außer Ferien und Feiertage)
jeweils am Montag von 9:30 - 10:30 Uhr
**Dauer:** 10 Einheiten
**Kursort:** Gymnastikraum der NNÖMS Litschau
**Kursbeitrag:** € 120,00 (Erwachsener mit Kind)
**Anmeldung:** Barbara Rochla
Zinnerstraße 7, 3830 Waidhofen/Th.
0660/5102218, **barbara.rochla@babyzeichensprache.com**

Durch Babyzeichen sind Babys und Kleinkinder spielerisch in der Lage, sich mit ihren Händen konkret mitzuteilen, lange bevor sie verständlich sprechen können.

Diese Handzeichen basieren auf der Gebärdensprache und ermöglichen so den Kleinsten ihre Bedürfnisse, Wünsche und Entdeckungen selbst auszudrücken.

Zwergensprache
www.babyzeichensprache.com

# Sprechtage des KOBV

Auch im Jahr 2020 werden die Sprechtage des KOBV für Wien, Niederösterreich und Burgenland mit Referenten der Sozialrechtsabteilung beschickt und bietet Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren.

**Termine in Gmünd:**
- 1. Halbjahr: 09. und 23. Jänner, 13. und 27. Februar, 12. und 26. März, 09.und 23. April, 14. und 28. Mai, 25. Juni
- 2. Halbjahr: 09. und 23. Juli, 13. und 27. August, 10. und 24. September, 08. und 22. Oktober, 12. und 26. November, 10. Dezember

KOBV
Der Behindertenverband
Wir bewegen

# Schließung meiner Zahnarztordination DDr. Tawar KumNakch

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten!
Sehr geehrte Litschauerinnen und Litschauer!
Sehr geehrte Waldviertlerinnen und Waldviertler!

**Nach 25 Wirkungsjahren als Zahnarzt in Litschau ist es für mich Zeit, Abschied zu nehmen - Zeit, danke zu sagen.**

Bei meiner Ankunft haben sich viele WaldviertlerInnen gefragt, wie ein DDr. der Zahnmedizin mit dem fremdländischen, kurdischen Namen KumNakch aus dem flachen Norden Deutschlands, aus Hamburg, in den nördlichsten, unvergleichbaren Teil Österreichs, ins Waldviertel kommt.

Damals hatte ich die Möglichkeit, zwischen 13 Ordinationsstellen in Österreich zu wählen und ich entschied mich für Litschau. Trotzdem dauerte meine Bestellung als Kassenzahnarzt mehr als ein halbes Jahr bis ich am 01.04.1995 meine Ordination eröffnen durfte.

Nach 25 Jahren kann ich offen sagen, dass meine Wahl aus gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Sicht richtig war. Es ist mir gelungen, in meinem Bereich der Zahnmedizin, neue Akzente zu setzen - insbesondere auf dem Gebiet der kieferorthopädischen, chirurgischen, implantologischen und konservierenden Zahnheilkunde und Kinderzahnheilkunde ein neues Bewusstsein für die Wichtigkeit eines gesunden Kauapparates bei der Bevölkerung zu schaffen. Alle meine PatientInnen haben inzwischen ein saniertes Gebiss. Auch jene, die es sich finanziell nicht leisten konnten, konnten dank des zusätzlichen Unterstützungsfonds des österreichischen Sozialversicherungssystems und meines eigenen Unterstützungsfonds gut versorgt werden.

Dafür möchte ich den Einrichtungen der Sozialversicherungen v.a. der NÖGKK in meinem Namen und im Namen meiner PatientInnen recht herzlich danken.

Trotz meiner intensiven Suche in den letzten sieben Jahren war es mir leider nicht möglich, eine/n Nachfolger/ in – nicht einmal als Vertretung - zu finden, damit Sie, liebe Waldviertlerinnen und Waldviertler weiterhin zahnärztlich gut versorgt sind.

Mein Vorgänger konnte damals nach seinem Präsenzdienst sein Studium der Zahnmedizin absolvieren unter der Bedingung, danach fünf Jahre in Litschau als Zahnarzt tätig zu sein. Das war eine sehr praktikable und auch verlockende Lösung. Was macht die Politik heute?

Wäre es heute nicht auch möglich, ähnlich verlockende Angebote für die Nachfolge anzubieten, um leere Arztpraxen in der Peripherie zu besetzen?

Statt wie bisher - zwei Allgemeinärzte und ein Zahnarzt - wird ab 01.01.2020 in Litschau nur mehr eine Allgemeinmedizinerin, Frau Dr. Cornelia Schwarzenbrunner zur Verfügung stehen. Laut aktueller Auskunft der Gemeinde Litschau hat Frau Dr. Schwarzenbrunner dankenswerterweise bereits zugesagt, mehr Zeit als ursprünglich vorgesehen für ihre PatientInnen in Litschau zur Verfügung zu stehen.

Irgendetwas läuft hier falsch! Sie, liebe PatientInnen, haben das Recht, optimal versorgt zu werden, was in dieser Form leider nicht möglich ist.

Meinen Abschied nehme ich zum Anlass, mich bei Ihnen, liebe Patientinnen und Patienten sowie bei meinen wunderbaren Mitarbeiterinnen, die mir u.a. auch das „Waldviertlerisch" beibrachten, Technikern und Lieferanten für die erwiesene Treue und das Vertrauen bis hin zu den Freundschaften, die ich aufbauen konnte, recht herzlich zu bedanken. Bei meinen Kolleginnen und Kollegen bedanke ich mich für den kollegialen, freundschaftlichen und fachlichen Austausch. Gleichzeitig entschuldige ich mich bei denen, deren Erwartungen und Vorstellungen ich leider nicht erfüllen konnte bzw. wollte.

Bis 20.12.2019 stehe ich Ihnen noch wie bisher zur Verfügung und bitte auch Reklamationen, Empfehlungen oder Anregungen an mich zu richten - von Jänner bis Ende März 2020 nur noch nach telefonischer Vereinbarung.

Mein Dank gilt auch den Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde Litschau für Ihre Bemühungen, mir Litschau als mein Zuhause zu vermitteln und mir gesellschaftliche und berufliche Kontakte als "Zuagroaster" zu erleichtern sowie meinen Kollegen aus Litschau Dr. Ehrlich und Dr. Böhm-Michel.

Auch allen Mitgliedern des Männerturnvereins Litschau danke ich für die Möglichkeit, Freizeit gemeinsam zu verbringen und familiäre Anschlüsse zu gewinnen. Mit dessen erst kürzlich verstorbenen Leiter OSR Franz Modliba verband mich eine besondere Freundschaft.

Ich werde dem Waldviertel und seinen Bewohnerinnen und Bewohnern immer verbunden bleiben.

Frohe Weihnachten und meine besten Wünsche für das Jahr 2020, verbunden mit der Hoffnung, dass Sie, liebe Waldviertlerinnen und Waldviertler auch weiterhin die besten medizinische und zahnmedizinische Versorgung haben werden.

Herzlichst,
Ihr

**DDr. Tawar KumNakch**

*Bezahlte Anzeige*

med. univ.
**DDr. Tawar Kum Nakch**
Facharzt f. Zahn- Mund- u. Kieferheilkunde
Diplom der ÖZÄK f. Kieferorthopädie
Diplom der ÖZAK f. Implantologie

**Tel.: 02865 / 5150 | FAX: DW 4**
Mobiltelefon: 0650 / 40 50 801
3874 Litschau, Hörmannser Straße 1
E-Mail: dr.kumnakch@gmail.com

# Tschernobyl ist nicht vorbei! Gastfamilien für den Sommer 2020 gesucht!

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl auf das Gebiet Weißrusslands nieder. Sehr viele Bewohner sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus" pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die **Kinder zwischen 9 und 15 Jahren** werden **für drei Wochen in Familien** untergebracht und betreut.

Die Kinder kommen aus bedürftigen Familien, sind erholungsbedürftig, aber nicht krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern"-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 140,-- geleistet werden.

**Termine 2020**
**Sa., 27.06. - So., 19.07.2020** Anmeldung bis Mitte April
**Sa., 18.07. - So., 09.08.2020** Anmeldung bis Ende April
**Sa., 08.08. - So., 30.08.2020** Anmeldung bis 10. Mai

**3 Wochen in Österreich bedeuten Erholung für Körper und Seele der Kinder!**

Für Sponsoren/Paten, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.

**Informationen:**
Tel.: 02742 9005 15466 (NÖ Landesjugendreferat)
oder 0676 96 04 275
**www.belarus-kinder.net oder**
**info@belarus-kinder.net**



*Bezahlte Anzeige*

RELAX
HALLENBAD LITSCHAU

FUN, FITNESS & WELLNESS

# ÖFFNUNGSZEITEN WEIHNACHTSFERIEN

**So, 22.12.2019**
15:00 bis 20:00 Uhr
+ Familiensauna

**Mo, 23.12.2019,**
**Di, 24.12.2019,**
**Hl. Abend**
**und**
**Mi, 25.12.2019,**
**Christtag**
KEIN BADEBETRIEB

**Do, 26.12.2019,**
**Stefanitag**
15:00 bis 20:00 Uhr
+ Familiensauna

**Fr, 27.12.2019**
15:00 bis 21:00 Uhr
+ Familiensauna

**Sa, 28.12.2019**
15:00 bis 21:00 Uhr
+ Familiensauna

**So, 29.12.2019**
**Family-Day (– 50 %)**
15:00 bis 20:00 Uhr
+ Familiensauna

**Mo, 30.12.2019**
KEIN BADEBETRIEB

**Di, 31.12.2019,**
**Silvester**
KEIN BADEBETRIEB

**Mi, 01.01.2020,**
**Neujahr**
15:00 bis 21:00 Uhr
+ Familiensauna

**Do, 02.01.2020**
15:00 bis 20:00 Uhr
+ Familiensauna

**Fr, 03.01.2020**
15:00 bis 21:00 Uhr
+ Familiensauna

**Sa, 04.01.2020**
**Family-Day (– 50 %)**
15:00 bis 21:00 Uhr
+ Familiensauna

**So, 05.01.2020**
15:00 bis 20:00 Uhr
+ Familiensauna

**Mo, 06.01.2020,**
**Hl. Drei Könige**
KEIN BADEBETRIEB

**Ab Dienstag**
**07.01.2020 gelten**
**wieder die regulären**
**Winteröffnungs-**
**zeiten!**

**So, 29.12.2019 und**
**Sa, 04.01.2020**
**-50 % Eintritt für**
**Familien !!!**

Frohe Weihnachten
sowie ein glückliches,
friedvolles und
gesundes Jahr 2020

wünscht
Ihr Relax Team

## WINTER-ÖFFNUNGSZEITEN

**von 01. Oktober bis 31. März**
an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bereits ab 15.00 Uhr geöffnet!

**MO = geschlossen**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **DI:** | **16.00 bis 21.00 Uhr** | **FR:** | **16.00 bis 21.00 Uhr** |
| **MI:** | **16.00 bis 21.00 Uhr** | **SA:** | **15.00 bis 21.00 Uhr** |
| **DO:** | **16.00 bis 20.00 Uhr** | **SO:** | **15.00 bis 20.00 Uhr** |

**Schulstraße 7-9 | Tel.: 02865/5313 | www.relaxlitschau.at**

Fotos: www.benjaminwald.at
Hintergrund: stock.adobe.com

FUN, FITNESS & WELLNESS

RELAX
HALLENBAD LITSCHAU

# AQUAGYMNASTIK

**mit Wellnesstrainerin Renate Dejmek, Msc**
**Jeweils am Donnerstag, ab 15:30 Uhr**
im RELAX fun-fitness-wellness-Hallenbad Litschau!

**Termine: 09., 16., 23. und 30. Jänner 2020,**
**13., 20. und 27. Februar 2020**
**und 05. März 2020**

**Gratis für unsere Gäste!**

Durch den Wasserauftrieb werden Ausdauer und Beweglichkeit auf schonende Art trainiert.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit eine Gesundheitsanwendung (Fußbad, Wickel oder Tee) kennenzulernen.

Mitzubringen: kleine Fußbadewanne, kleines und großes Badetuch

- **Normaler Eintritt, KEINE Extrakosten**
- **Einlass bereits um 15.15 Uhr,**
- **Anmeldung im Hallenbad unter 02865/5313**

Änderungen vorbehalten!

# SONNENTAGE

**Aktionswochen im Solarium im Hallenbad Litschau**
In den Monaten Dezember 2019 und Jänner 2020 erhalten Sie
**beim Kauf einer 6-Punktekarte 2 x Solarium GRATIS.**

## WINTER-ÖFFNUNGSZEITEN

**von 01. Oktober bis 31. März**
an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen bereits ab 15.00 Uhr geöffnet!

**MO = geschlossen**

| | | | |
|---|---|---|---|
| **DI:** | **16.00 bis 21.00 Uhr** | **FR:** | **16.00 bis 21.00 Uhr** |
| **MI:** | **16.00 bis 21.00 Uhr** | **SA:** | **15.00 bis 21.00 Uhr** |
| **DO:** | **16.00 bis 20.00 Uhr** | **SO:** | **15.00 bis 20.00 Uhr** |

**Schulstraße 7-9 | Tel.: 02865/5313 | www.relaxlitschau.at**

Fotos: stock.adobe.com

Kultur

# Kabarett: „SADLO MASLO"

Claudia Sadlo, die mehrfach ausgezeichnete Kabarettistin (u.a. Gewinnerin Salzburger Sprössling) tourt mit ihrem brandneuen Programm „Sadlo Maslo" durch Österreich. **Am 14. März ist sie um 20:00 Uhr im Kulturbahnhof in Litschau zu Gast.** In der heimischen Kabarettszene ist sie keine Unbekannte mehr. Auch im Bayerischen Raum begeistert sie die immer zahlreicher werdenden Zuschauer. Ihre Fans lieben ihre authentische, lockere Art und freilich, dass sie von ihr zum Lachen gebracht werden.

"Eine herausragende Kabarettistin, eine tolle Frau mit sensationellem Humor und einer Schlagfertigkeit, die nicht zu übertreffen ist."

Seien Sie gefesselt, wenn Claudia Sadlo kuriose Details aus dem Alltag, Beobachtungen der heutigen oberflächlichen Wegwerfgesellschaft, aktuelle Themen wie Social Media, Foodtrends und Nachhaltigkeit behandelt. Schlagfertig hält sie ihr Publikum, so gut es geht schmerzfrei, im Zaum. Pointen sind das Zuckerbrot. So führt die Waldviertlerin bestimmend, keck und humorvoll durch ihr 3. Programm.

**Ob sie in Lack und Leder auf der Bühne erscheint, sehen Sie am 14.03.2020 im Kulturbahnhof Litschau in „Sadlo Maslo"!**

**www.claudiasadlo.at**

Karten: Tourismusbüro Litschau, Tel: 02865 / 5385

Foto: Markus van der Man

**Vorankündigung 13. Juni 2020 - 1. Waldviertler Sommerkabarett**

Gastgeberin Claudia Sadlo holt sich Verstärkung. Ein humoristischer & musikalischer Abend mit verschiedenen Künstlern im Herrenseetheater. Mit dabei sind u.a. Manuel Dospel und Florian Simbeck (von Erkan & Stefan).

**Beginn: 20:00 Uhr**

Der Kartenvorverkauf startet am 16. Dezember in der Volksbank Litschau!

Frühkäuferbonus von 16.12. - 28.02. € 15,00 / Stk.

# Litschauer Kulturimpuls Aktuell

**Liebe Litschauerinnen und Litschauer!**
Wiewohl der Litschauer Kulturimpuls 2019 in der Herbstsaison die Ergebnisse der ersten Jahreshälfte nicht mehr ganz erreichen konnte, darf er auf ein gutes Jahr zurückblicken! Wohlklingende Namen, ein abwechslungsreiches Programm und reger Zuspruch führten dazu, dass die hochgesteckten Ziele erreicht werden konnten. Die Kulturreihe hat aber nur eine kurze Verschnaufpause, denn das Programm 2020 bewirkt, dass die Latte wieder sehr hoch liegt. Und bereits am 25. Jänner geht es im Kulturbahnhof mit der Auftaktparty und dem genialen JIMMY SCHLAGER los, wobei auch das weitere Programm mit einigen Infos vorgestellt werden wird. Eine kleine Vorschau gefällig ? Da werden große Namen wie ANDY LEE LANG oder KLAUS ECKEL etwa das Herrenseetheater besuchen (Achtung – da gibt´s ein Abo), auch auf das „Heimspiel" von BARBARA BALLDINI ebendort darf man sich berechtigt freuen. Und auch bei den Auftritten im Kulturbahnhof wird es mit NADJA MALEH, MIKE SUPANCIC oder MIGUEL HERZ-KESTRANEK hochkarätig zugehen. Sehr gespannt darf man auch auf die Konzerte von Schauspieler STEFAN JÜRGENS (vor allem als besonnener Polizeimajor aus Soko Donau bekannt) sowie HANS THEESINK sein, die ebenfalls im Kulturbahnhof stattfinden werden. Auch „25 Jahre COPART in Litschau" mit einem Jubiläumsabend, bei dem alle herzlich eingeladen sind, ist zweifellos zu erwähnen.

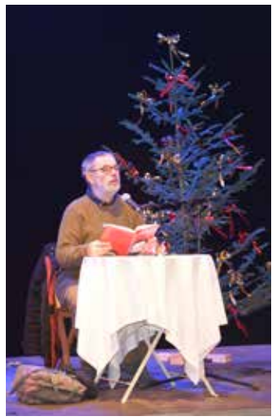
Karten für Veranstaltungen sind wie immer in der Tourismusinformation erhältlich, für Bestellungen und Infos stehe ich gerne zur Verfügung. Hinweisen möchte ich auch, dass bestellte Vorverkaufskarten mit Platzreservierungen bis zum jeweiligen Tag vor der Vorstellung abgeholt bzw. bezahlt werden müssen. Bestellungen werden unter 02865 5385, 0699 10 66 00 55 bzw. ernst.koepl@chello.at entgegen genommen

Auf Ihr Interesse freut sich wie immer
Ihr Ernst Köpl

**Besonderer Dank gilt den Unterstützern dieser erfolgreichen Kulturreihe:**
Fa. Smetacek, Fa. Müssauer, Hütte Klein Reichenbach, Fa. Hauer GmbH, Fa. Alfred Koller, Gerhard Irrschik, Autohaus Hörmann, Waldviertler Sparkasse Litschau, Jungbauer & Partner, Wiener Städtische Versicherung, Fa. Eschelmüller, Yupitaze Fischtextil, Bierbrauerei Schrems GmbH, Floristik Manuela Böhm

| 18. LITSCHAUERKULTURIMPULS 2020 – Karten: Tourismusinformation Litschau, 02865/5385 | | |
|---|---|---|
| KABARETTPARTY mit JIMMY SCHLAGER | Sa., 25.01., 19.30 Uhr, Kulturbahnhof | Karten zu € 23,00 (res. Platz) und € 18,00 (freie Platzwahl) |
| KABARETTABEND mit NADJA MALEH | Fr., 21.02., 19.30 Uhr, Kulturbahnhof | Karten zu € 23,00 (res. Platz) und € 18,00 (freie Platzwahl) |
| KONZERT mit STEFAN JÜRGENS & BAND | Do., 05.03., 19.30 Uhr, Kulturbahnhof | Kulturbeitrag € 20,00 (Anmeldung = Platzreservierung) |
| KABARETTABEND mit MIKE SUPANCIC | Fr., 17.04., 19.30 Uhr, Kulturbahnhof | Karten zu € 23,00 (res. Platz) und € 18,00 (freie Platzwahl) |
| KONZERT mit HANS THEESSINK | Sa., 09.05., 19.30 Uhr, Kulturbahnhof | Kulturbeitrag € 25,00 (Anmeldung = Platzreservierung) |
| KABARETTABEND mit BARBARA BALLDINI | Fr., 5.06., 19.30 Uhr, Herrenseetheater | Karten zu € 25,00 (res. Platz) und € 20,00 (freie Platzwahl) |
| KONZERT mit ANDY LEE LANG | Fr., 19.06., 19.30 Uhr, Herrenseetheater | Karten zu € 27,00 (res. Platz) und € 22,00 (freie Platzwahl) |
| 25 JAHRE COPART IN LITSCHAU | Fr., 28.08., 19.30 Uhr, Kulturbahnhof | |
| KABARETTABEND mit KLAUS ECKEL | Fr., 04.09., 19.30 Uhr, Herrenseetheater | Karten zu € 27,00 (res. Platz) und € 22,00 (freie Platzwahl) |
| LACHERTORTEN mit MIGUEL HERZ-KESTRANEK | Fr., 09.10., 19.30 Uhr, Kulturbahnhof | Kulturbeitrag € 25,00 (Anmeldung = Platzreservierung) |
| WENN´S JOAHR UMAGEHT | So., 15.11., 16 Uhr, Saal der Volksbank | Kulturbeitrag € 15,00 (Anmeldung = Platzreservierung) |
| **HERRENSEETHEATER-ABO (3 Veranstaltungen)**<br>KAT. 1 (reservierter Platz) € 69,00, KAT. 2 (freie Platzwahl) € 54,00 | | |
| **Informationen: Ernst Köpl, 0699/106 600 55, ernst.koepl@chello.at** | | |

Kultur



# *FROHES FESTivals Litschau!*

**Liebe Litschauerinnen und Litschauer!**
**Liebe Zuagraste und Gäste!**
**Liebe alle, die dies noch werden wollen!**

*Die Weihnachtszeit und die Jahreswende lässt uns immer wieder rückbesinnen und die Ereignisse Revue passieren, die das vergangene Jahr so gebracht hat. Das waren durchaus viele und mit der Erkenntnis verbunden, dass sich unsere Stadt, ja die ganze Region, durch eine Unverwechselbarkeit auszeichnet: Die Verbindung mit Kunst und Kultur.*

Die letzten beiden Jahrzehnte hat sich unser Ruf, Kunst auf hohem Niveau zu bieten, manifestiert und etwas ganz Besonderes ist entstanden. Ich meine damit nicht nur das schon erwachsene **Schrammel.Klang. Festival** und das schnell aufsteigende und in der Theaterszene schon höchst geschätzte **Theaterfestival HIN&WEG**, sondern auch die Affinität und die große sinnliche Lust der Bevölkerung sich an künstlerischen Veranstaltungen zu beteiligen, diese mitzuerfinden und durch die Brille der Künstler zu gestalten. Litschau ist zur Stadt der Gestalter geworden.

Der jüngste Beweis dafür ist der **Litschauer Advent am See – von Haus zu Haus**. Unvorstellbares ist hier gelungen. Alle Beteiligten haben verstanden, dass die Öffnung der Tore, die Öffnung zu den Menschen, das Individuelle und Hausgemachte den besonderen Charme unserer Stadt ausmachen.

Von außen gesehen - und so soll es sein - scheint alles sehr einfach, ist aber doch auch mit viel Arbeit verbunden, die ohne den großartigen Einsatz von allen Beteiligten und vor allem durch den Einsatz ehrenamtlicher Motoren, allen vorangestellt seien hier Herbert Millner und Franz Zwölfer, nicht möglich wäre. Diesen sei hier ausdrücklich gedankt!

Jemand aus der Wirtschaft würde sagen: Litschau wird immer mehr zur eigenständigen Marke. Mit Litschau verbindet man Schönheit, Charme, Offenheit und Kunst – natürlich auch Natur, Leberkäs und Karpfen und nicht zu vergessen: die Kartoffelcreme. Ich freue mich sehr über die positive Entwicklung und die Strahlkraft unserer Stadt.

Für die beiden Festivals in Litschau geht bereits der Ticketverkauf los und beim Schrammel.Klang gibt es die alljährliche Weihnachtsaktion! Die Programme sind auch schon fast ganz fertig und lassen eine spannende Saison erwarten.

Details traditionsgemäß in der nächsten Ausgabe von „Die Lit/schau".

Um allen Gerüchten zuvorzukommen, möchte ich hier auch noch einen Blick in die Zukunft werfen. Ja, es stimmt, dass ich mich sehr um das Weiterbestehen des **Feriendorfs Litschau** bemühe, ja es stimmt, dass ich plane, den Tourismus noch mehr mit Kunst zu verweben, ja es stimmt, dass Theater im zukünftigen Feriendorf eine maßgebliche Rolle spielen soll.

Die Dinge befinden sich in positiver Entwicklung und gerne werde ich Sie weiterhin auf dem Laufenden halten.

Ich freue mich über jede Unterstützung.

Ihnen allen wünsche ich ein FROHES FEST und einen guten Rutsch in ein ereignisreiches 2020!

Ihr und Euer,
**Zeno Stanek**

**Die Gruppe GUL - Gedanken um Litschau - dankt allen Beteiligten und Gästen** für den gelungenen ersten **LITSCHAUER ADVENT AM SEE – von Haus zu Haus**.

Insgesamt 24(!) Stationen und Spielorte boten Hausgemachtes: Punsch, Kekse, Waffeln, Kuchen, Gemaltes und Gebasteltes, Geschriebenes und Musiziertes. Ein gelungener Auftakt, hohe Medienpräsenz und mehr als 1000 Besucherinnen und Besucher bestärken uns in der Idee, die wir im nächsten Jahr gerne wieder verwirklichen werden.

Danke an alle Künstlerinnen und Künstler, Aussteller*innen, Unterstützer*innen, Sponsoren und die Stadtgemeinde Litschau!

# NEUJAHRSSCHWIMMEN in LITSCHAU

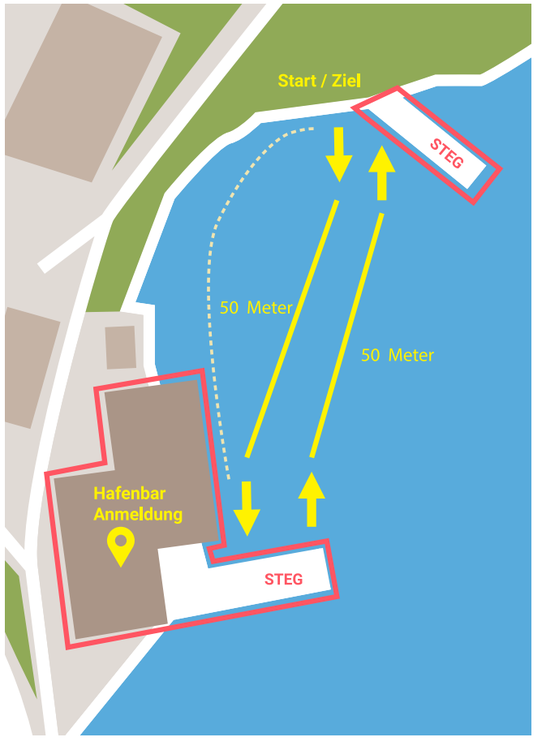
Rund um den Globus gehört für viele ein Bad in den eiskalten Fluten zur traditionellen Begrüßung des neuen Jahres. Und so stürzen sich an jedem Neujahrstag rund 50.000 Holländer und 25.000 wagemutige Norweger in die 4-5 Grad kalte Nordsee. Der erfrischende Sprung am Neujahrstag soll Glück bringen und neue Lebenskraft wecken.

Dieser Tradition folgen auch seit Jahren einige Gemeinden in Österreich und so war es nur eine Frage der Zeit, bis auch im vielen Österreichern nicht nur als nördlichste, sondern aus dem Wetterbericht als oftmals kältesten Stadt Österreichs bekannten, Litschau am Herrensee ein solches Event stattfinden wird.

**Die Veranstaltung findet am 01. Jänner 2020 um 14:00 Uhr beim Bootsverleih (Hafenbar) in Litschau am Herrensee statt.** Es ist keine Startgebühr zu entrichten und jeder Teilnehmer erhält:

- Badetuch
- Wärmedecke
- Tageskarte für Sauna und Dampfbad im Relax Hallenbad Litschau
- Gutschein für Heißgetränk
- Race-Sportsocken von JOL-Sport
- Glücksbringer der Litschauer Bäckerei Smetacek
- Finisher Medaille

**Informationen und Anmeldung:**
**wagesreither@hotmail.com**



# Fulminantes Kulturjahr 2019

Das abgelaufene Kalenderjahr verwöhnte Gäste und Einheimische gleichermaßen mit einem Kulturprogramm, das keine Wünsche offen ließ. Unsere Stadt positioniert sich mit zunehmendem Erfolg als Kulturhauptstadt des nördlichen Waldviertels. Dazu tragen die unermüdlich aktiven Vereine in der Stadt und in den Dörfern ebenso bei, wie die außergewöhnlichen Initiativen, die Litschaus Bekanntheitsgrad kontinuierlich steigern.

Der Mix aus professionell organisierten Großveranstaltungen und den mit viel Herzblut veranstalteten Einzelinitiativen lässt uns zu Recht stolz auf unsere Heimatgemeinde sein. Zum dritten Mal in Folge wurde Litschau am 11. Dezember im NÖ Landhaus mit der begehrten Auszeichnung „Kulturfreundlichste Gemeinde des Bezirks" prämiert. Diese Ehre und noch viel mehr der von Herzen ausgesprochene Dank gebühren den zahlreichen engagierten Mitwirkenden!

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern gesegnete Weihnachten, erholsame Feiertage im Kreise Ihrer Lieben sowie viel Erfolg und Gesundheit für das Jahr 2020!

Ihre
**Kulturstadträtin**
**Maria Ergott**

**Sie vermissen den Veranstaltungskalender?**
**Diesen erhalten Sie in der nächsten Sonderausgabe der Lit/schau!**

*Bezahlte Anzeige*

# Der USC Sparkasse Litschau ist Herbstmeister!

In der 1. Klasse Waldviertel spielte man eine eindrucksvolle Hinrunde, ging in 12 der 13 Spiele als Sieger vom Platz und überwintert so mit 9 Punkten Vorsprung auf den ersten Verfolger Gastern. Woher dieser Erfolg plötzlich kommt? Einerseits ist dieser natürlich bei den neuen Legionären zu suchen. Sowohl Ondrej Sourek mit seiner Ruhe und Abgeklärtheit in der Abwehr, dem wieder munter aufspielenden Vit Brabec oder dem Stürmer Daniel Kavka. Doch Fußball wird bekanntlich ja mit 11 Mann gespielt und das sind dann jene Leute aus den eigenen Reihen. Spieler aus Litschau und der unmittelbaren Umgebung. Auch hierbei war es wohl die Mischung, einerseits auf gestandene, ältere Spieler zu setzen und diese mit jungen und hungrigen Spielern auflaufen zu lassen. Trainer Witold Sikorski mixte sich eine schlagkräftige Truppe aus 20 Spielern zusammen, die glücklicherweise auch von großen Verletzungen verschont blieb und jede einzelne Partie zeigte, was in ihr steckt. Die verdiente Pause dauert nun bis Ende Jänner an, ehe man sich dann auf die entscheidenden Partien im Frühjahr vorbereitet. Rückrundenstart ist am 22.03. in Weitra.

Unsere Jugend genoss nach dem eigenen Saisonabschluss noch ein großes Highlight: Beim Heimspiel des SV Horn gegen den FC Wacker Innsbruck fungierten die Kinder als Einlauf- und Ballkinder und konnten dabei auch einen Blick hinter die Kulissen beim größten Waldviertler Verein werfen.

**Der USC SPARKASSE LITSCHAU wünscht all seinen Spielern, Funktionären und Fans ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute und viel Erfolg für das Jahr 2020!**

**IMMER AM BALL**

**mit unseren Fanseiten auf Facebook und Instagram**
**facebook.com/uscspklitschau**
**instagram.com/uscspklitschau**

# Eine erfolgreiche Tennissaison 2019

Mit dem nahenden Jahreswechsel möchten wir auf die sehr erfreuliche Tennissaison 2019 zurückblicken. Die Mitgliederanzahl im Tennisclub Litschau ist heuer deutlich auf 125 gestiegen.

Unser neues Onlinebuchungssystem erlaubt neben der komfortablen Buchung auch statistische Auswertungen: Die 947 gespielten Stunden in der Saison 2019 zeigen, wie beliebt der Tennissport in Litschau wieder ist. Die stärkste Woche war KW 29 mit 85 gespielten Stunden. Der 11.08. war mit 18 gespielten Stunden der stärkste Tag.

Neben dem traditionellen Bierturnier wurden auch ein Saisoneröffnungs- und ein Kinderturnier abgehalten.

Wir möchten die Gelegenheit nützen um „Danke" zu sagen. „Danke" sowohl an alle Tennisspieler, die unserem Verein die Treue gehalten haben und wie auch an jene, die neu beigetreten sind. Ein großer Dank gilt auch Bürgermeister Rainer Hirschmann und seinem Team unter der Leitung von Michael Albrecht.

Durch die hervorragende Zusammenarbeit werden wir im Jahr 2020 eine noch schönere Tennisanlage haben.

Die Gemeinde erneuert die komplette Umzäunung und installiert für uns eine moderne energieeffiziente LED-Flutlichtanlage. Unsere heuer angeschaffte Motorwalze wird uns bereits zu Saisonbeginn zu kompakten und damit gut bespielbaren Plätzen verhelfen.

Danke auch an die zahlreichen helfenden Hände während des Jahres und beim Einwintern der Anlage.

Zu guter Letzt möchten wir uns bei der Familie Smetacek und Kerstin Birnzain für die mediale Vertretung sowie der Erstellung des Plakats für das Kinderturnier und unserem Sponsor Volksbank Litschau für die Unterstützung während des Jahres 2019 bedanken.

Auf eine erfolgreiche Tennissaison 2020 freuen sich
**Martin, Rainer und Markus**

Brayer bau
FASSADEN / ESTRICHE
TROCKENAUSBAU
SCHALUNGEN
Büro: Arnbergstraße 14 - 3874 Litschau
Lager: Gewerbestraße 3 - 3874 Litschau
Mobil: 0664/3888910
Tel./Fax: 02865/20875

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek
Wir schaffen GRUNDlagen
3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at
ZT
Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

Bezahlte Anzeigen

Bezahlte Anzeige

Foto: stock.adobe.com

# Der Nachtwächter

*In der Stadtchronik von Karl Zimmel finden wir folgenden Beitrag, der von GR SR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt wurde:*

Unsere Stadt hatte seit jeher 2 Nachtwächter, der eine wachte vor Mitternacht, der andere nach Mitternacht. Ursprünglich versahen die beiden Torwarte diesen Dienst. Mit einem Ochsenhorn, bliesen sie jede Stunde aus, später riefen sie die Stunde aus (beim oberen Tor, bei der Kirche und beim unteren Tor).

Das Lied, das bis 1860 hier üblich war, lautet: "Hört, mein Herrn, und lasst euch sagen, Der Hammer, der hat neuni gschlagn, Die finstere Nacht, die tritt herein, Gott wird uns alle gnädig sein. Meine Madeln, seids groß oder klein, Sperrt das Feuer fein sauber ein. Bezeugt es mit dem heiligem Kreuz, Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist; Sankt Florian zu Ehren, Alle meine Herrn, um das ich euch bitt, Vergesst auf die armen Seelen im Fegefeuer nit. Sie leiden große Qual und Pein, Sie wollen gern erlöset sein. So loben wir Gott und unsere liebe Frau, Gelobt sei Jesus Christus, hat neuni gschlagn."

Diese Strophen wurden um 9, 10, 11 und 12 Uhr beim oberen Tor, bei der Kirche, beim unteren Tor und in der Vorstadt gesungen.

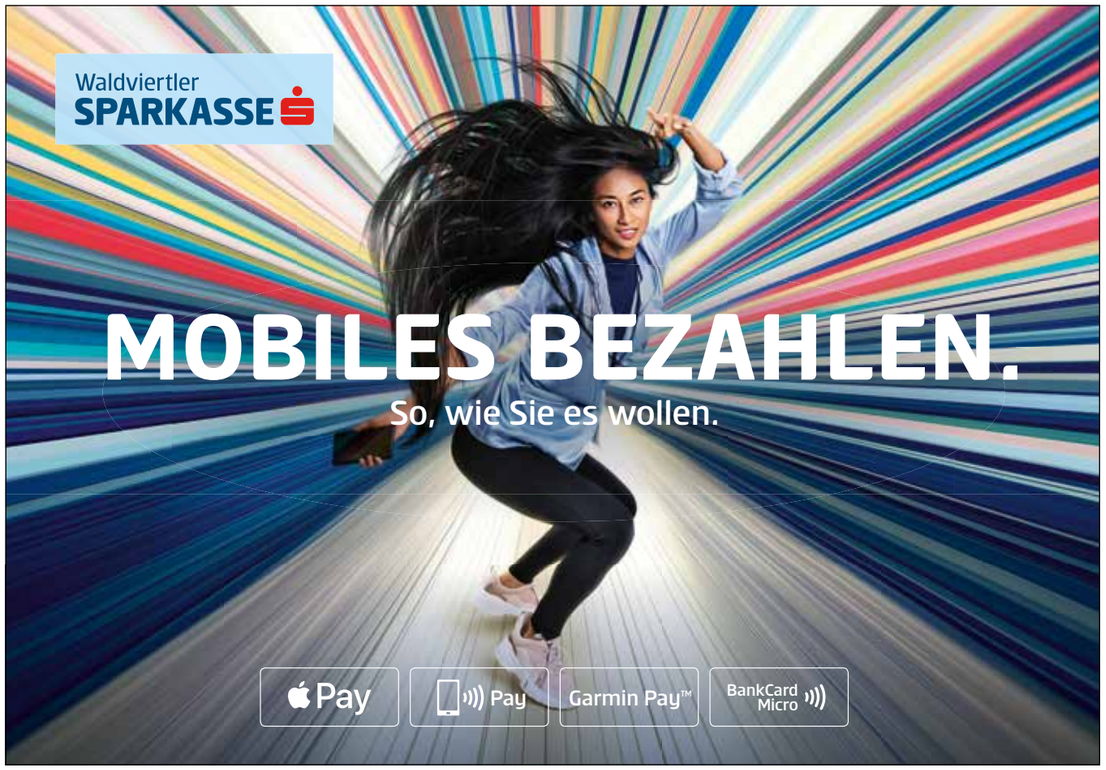
Um 1 und 2 Uhr nachts hingegen war folgende Strophe gebräuchlich: "Hört, meine Herrn, und lasst Euch sagen, Der Hammer, der hat eins gschlagn. Loben wir Gott und unsere liebe Frau. Gelobt sei Jesus Christus, hat eins gschlagn."

Um 3 Uhr wurde folgendes Lied vom Nachtwächter gesungen: "Hört, meine Herrn, und laßt Euch sagen, Der Hammer, der hat drei gschlagn. Hausdirn, steh auf, es ist schon Zeit, Die Vöglein singen auf der grünen Heid.

Die Fuhrleut auf der Straßen, Gott wird sie nicht verlassen. Alle meine Herrn, um was ich Euch bitt, Vergeßt auf die armen Seelen im Fegefeuer nit. Sie leiden große Qual und Pein, Sie wollen gern rlöset sein. So loben wir Gott und unsere liebe Frau, Gelobt sei Jesus Christus, hat drei gschlagn. "

Jeder Nachtwächter hatte auch eine Hellebarde; diese lehnen noch in der Gemeindekanzlei. Von 1860 - 1880 wurde jede Stunde gepfiffen.

Seit 1880 haben die Nachtwächter die Kontrolluhr, welche sie in jeder Stunde mit 5 Schlüsseln zu drücken haben.



**DAS RICHTIGE GESCHENK FÜR JEDEN USC-FAN!**

**Ob zum Geburtstag, Weihnachten oder sonstigen Anlässen - WIR HABEN DAS RICHTIGE FÜR EUCH!**

**MATCH-PATRONANZ**
**HALBZEITANKICK**
**PREMIUM-MITGLIEDSCHAFT**
**SCHAL, WIMPEL oder**
**etwas aus dem USC-KATALOG**

**Unsere Funktionäre wissen Bescheid und geben euch Auskunft darüber. Außerdem könnt euch gerne auch über Facebook an uns wenden.**

**HUBER Erdbau**
Baggerarbeiten & Handel
3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538

Mobil: 0664/3120792
E-Mail: office@huber-erdbau.at
**www.huber-erdbau.at**

www.mfdekor.at

HUSSENVERLEIH
für festliche Anlässe - für Tische Stühle und Heurigengarnituren

VORHÄNGE UND INNENRAUMGESTALTUNG
Beratung vor Ort mit Computerprogramm

MF Dekor
Vorhangräume. Traumhafte Dekorationen.

**Michaela Friedrich**
3874 Litschau
Reichenbach 12

**Telefon:** +43 (0) 28 65 / 50 564
**Mobil:** +43 (0) 660 / 46 40 799
**Email:** vorhaenge@mfdekor.at

NBG FIBER

WIR SUCHEN:

**Anlagenführer w/m**

**Instandhaltungstechniker w/m**

**Auf in ein neues Abenteuer!**
Werde Mitglied in unserem Team:

- Bewirb dich direkt auf talents.nbg.tech
- Oder sende eine E-Mail an Alexander Spitaler a.spitaler@nbg.tech

@nbgtalents · NBG Talents · NBG Holding · NBG Talents

Bezahlte Anzeigen

Bezahlte Anzeigen

Bezahlte Anzeigen

Bezahlte Anzeigen

# Die Litschau

## Wochenend- & Feiertagsdienste

1. Quartal 2020

## ÄRZTEDIENST

**Jänner - März 2020**

Samstag & Sonntag

| Jänner 2020 | |
|---|---|
| 01. | Dr. Stefan Hammer |
| 04. bis 06. | Dr. Michael Patrick Müller |
| 11. & 12. | Dr. Alexander Gabler |
| 18. & 19. | Dr. Josef Ziegler |
| 25. & 26. | Dr. Clemens Binder |
| **Februar 2020** | |
| 01. & 02. | Dr. Astrid Cisar |
| 08. & 09. | Dr. Stefan Hammer |
| 15. & 16. | Dr. Alexander Gabler |
| 22. & 23. | Dr. Josef Ziegler |
| 29. | Dr. Cornelia Schwarzenbrunner |
| **März 2020** | |
| 01. | Dr. Cornelia Schwarzenbrunner |
| 07. & 08. | Dr. Stefan Hammer |
| 14. & 15. | Dr. Michael Patrick Müller |
| 21. & 22. | Dr. Clemens Binder |
| 28. & 29. | Dr. Astrid Cisar |

### Samstag & Sonntag

**von 08:00 bis 14:00 Uhr**

**ab 19:00 bis 07:00 Uhr Tel.: 141**

**Dr. Cornelia Schwarzenbrunner, Litschau,**
Tel.: 02865/50126

**Dr. Michael Patrick Müller, Reingers,**
Tel.: 02863/8244

**Dr. Josef Ziegler, Brand,**
Tel.: 02859/7320

**Dr. Stefan Hammer, Heidenreichstein,**
Tel.: 02862/52080

**Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein,**
Tel.: 02862/52525

**Dr. Astrid Cisar, Amaliendorf-Aalfang,**
Tel.: 02862/58466

**Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein,**
Tel.: 02862/53122

## TIERARZT

**Dr. Wolfgang Kühtreiber**
Litschau, Stadtplatz 32,
Tel.: 02865/5900

## ZAHNÄRZTE

**Jänner - März 2020**

Zahnärztenotdienst

| Jänner 2020 | |
|---|---|
| 01. | Dr. med. dent. Herzog Philipp, 3950 Gmünd, 02852 / 209 20 |
| 04. bis 06. | Dr. med. univ. Dr. med. dent. Susanne Hoffmann, 3914 Waldhausen, 02877 / 20077 |
| 11. & 12. | Dr. med. univ. Thomas Fitz, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842 / 52597 |
| 18. & 19. | MR Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael Bilek, 3945 Hoheneich, 02852 / 51860 |
| 25. & 26. | Dr. med. univ. Marlis Bergmann, Schulgasse 1, 3943 Schrems 02853 / 765 20 |
| **Februar 2020** | |
| 01. & 02. | DDr. Tawar Kum Nakch, 3874 Litschau, 02865 / 5150 |
| 08. & 09. | Dr. med. univ. Doris Kattner, 3902 Vitis, 02841 / 8610 |
| 15. & 16. | Dr. med. dent. Werner Lasinger, 3542 Gföhl, 02716 / 86 08 |
| 22. & 23. | Dr. med. univ. Astrid Hörmann, 3920 Groß Gerungs, 02812 / 8654 |
| 29. | Dr. med. univ. Maria Schelkshorn, 3842 Thaya, 02842 / 54632 |
| **März 2020** | |
| 01. | Dr. med. univ. Maria Schelkshorn, 3842 Thaya, 02842 / 54632 |
| 07. & 08. | Dr. med. univ. Marlis Bergmann, 3943 Schrems, 02853 / 765 20 |
| 14. & 15. | Dr. med. univ. Dr. med. dent. Susanne Hoffmann, 3914 Waldhausen, 02877 / 20077 |
| 21. & 22. | Dr. med. dent. Alexandra Börner, 3812 Groß-Siegharts, 02847 / 222 10 |
| 28. & 29. | Dr. med. univ. Hermann Wegscheider, 3812 Groß-Siegharts, 02847 / 2397 |

### Achtung:

**Zusätzlicher Notdienst** für unsere Patienten bei akuten Schmerzen an jedem letzten Freitag und Samstag im Monat bei DDr Tawar Kum Nakch, von 19:00 - 23:00 Uhr, nach Vereinbarung unter der Telefonnummer: 0650/4050801!

## APOTHEKEN

**Jänner - März 2020**

Dienstbereitschaft der Apotheken

| Jänner 2020 | |
|---|---|
| Stadt-Apotheke-Litschau: | 2., 7., 10., 11., 12., 15., 20., 23., 28., 31. |
| Apotheke Schrems: | 3., 4., 5., 8., 13., 16., 21., 24., 25., 26., 29. |
| Apotheke Heidenreichstein: | 1., 6., 9., 14., 17., 18., 19., 22., 27., 30. |
| **Februar 2020** | |
| Stadt-Apotheke-Litschau: | 1., 2., 5., 10., 13., 18., 21., 22., 23., 26. |
| Apotheke Schrems: | 3., 6., 11., 14., 15., 16., 19., 24., 27. |
| Apotheke Heidenreichstein: | 4., 7., 8., 9., 12., 17., 20., 25., 28., 29. |
| **März 2020** | |
| Stadt-Apotheke-Litschau: | 2., 5., 10., 13., 14., 15., 18., 23., 26., 31. |
| Apotheke Schrems: | 3., 6., 7., 8., 11., 16., 19., 24., 27., 28., 29. |
| Apotheke Heidenreichstein: | 1., 4., 9., 12., 17., 20., 21., 22., 25., 30. |

**Bereitschaftsdienste der Stadt-Apotheke-Litschau,**
Stadtplatz 75, 3874 Litschau,
Tel.: 02865/278

**Apotheke Heidenreichstein,**
Stadtplatz 18, 3860 Heidenreichstein,
Tel.: 02862/52228

**Apotheke Schrems,**
Hauptplatz 6, 3943 Schrems,
Tel.: 02853/77235

**Rotes Kreuz Notruf: 144**

**Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144**

**Ärztenotdienst (Nacht): 141**

**Krankentransportanmeldung: 14844**

**Vergiftungsinformations-zentrale: 01 - 406 43 43**

*Ohne Gewähr! Kurzfristige Dienstplanänderungen möglich!*